# Nordstadt-Zeitung

## 20 Jahre Nordstadt

*Ausgabe Nr. 79*
*März 2017*

**Liebe Leserinnen und Leser,**

*Immer wieder kommt ein neuer Frühling,*
*immer wieder kommt ein neuer März.*
*Immer wieder bringt er neue Blumen,*
*immer wieder Licht in unser Herz…*
*Hokuspokus steckt der Krokus*
*seine Nase schon ans Licht…*
*Auch das Häschen steckt sein Näschen*
*frech heraus aus seinem Bau…*
*Still und leise hat die Meise*
*sich ein neues Nest gebaut. ….*
*Immer wieder bringt er neue Blumen,*
*immer wieder Licht in unser Herz…*

**In diesem Sinne grüßt**
**Die Redaktion**

Text und Musik dieses Kinderlieds: Rolf Zuckowski
Der Titel findet sich in voller Länge auf den CDs „Sing mit uns!“ der Rolf Zuckowski OHG Sikorski, Hamburg.

## Aus dem Inhalt:


| | Seite |
|---|---|
| Bürgerverein + Aktuelles | 3 ff |
| Anzeigen + Bekanntmachungen | 11 |
| Reihe Porträts | 12 f |
| Schulen | 14 ff |
| Kindergärten + Horte | 19 f |
| Hardtwaldzentrum | 21 |
| Kinderseiten | 23,26 |
| NCO-Club | 24 f |
| Leserzuschrift | 27 |
| FächerResidenz | 28 ff |
| Kirchengemeinden | 32 f |
| Ami-Bibliothek | 36 f |
| Mikado | 38 f |
| Vereine, Sport | 40 ff |
| Termine, Hallenbelegung | ab 43 |
| Wichtige Telefonnummern + Adressen | 47 |


**Redaktionelle Hinweise: Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. / Termine und Kontaktdaten ohne Gewähr**

**Die nächste Nordstadt-Zeitung** erscheint voraussichtlich in KW 24/25
**Annahmeschluss** für Artikel und Anzeigen ist voraussichtlich **Montag, der 13. 05. 2017**


**Impressum:**

**Herausgeber:** Bürgerverein Nordstadt e.V.

**Redaktion:** Barbara Maidel-Türk (v. i. S. d. P.), Christiane Klafsky-Harms, Ilse Roth, Anette Rößler, Sanja Stephan, Birgit Thümmel, Michael Wibel

**Kinderseite**: Klasse 1G der Marylandschule

**Herstellung**: Druckservice Stephany, Lindenstr. 20, 76327 Pfinztal **Auflage**: 3950 Stück

**Kontaktadresse und Anzeigenannahme:** Barbara Maidel-Türk, Kentuckyallee 15, 76149 Karlsruhe, Tel. 75 22 98, E-Mail: Nordstadt_Zeitung@gmx.de


---✂ -----✂ -----✂--- Antrag bei P. Cernoch, Tennesseeallee 163 oder einem anderen Vorstandsmitglied abgeben ---✂ -----✂ -----✂---

## Beitritts- und Abbuchungserklärung für den Bürgerverein Nordstadt e.V.

Herr_____ Geburtsdatum:_____ Beruf:_____

Frau_____ Geburtsdatum:_____ Beruf:_____

Anschrift:_____

Tel.:_____ E-Mail: _____

Der Jahresbeitrag in Höhe von: 6 € für Einzelpersonen / 10 € für Familien und Vereine
soll beim Eintritt und dann jeweils zu Jahresbeginn von unten genanntem Konto eingezogen werden

Bank: _____ BLZ:_____

Konto Nr.:_____ IBAN: _____

Kontoinhaber: _____

Diese Ermächtigung erlischt automatisch mit dem Ende der Mitgliedschaft

Karlsruhe, den _____ Unterschrift(en): _____

_____

# Bürgerverein Nordstadt e. V.

Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, IBAN: DE73 6605 0101 0010 3085 00
**Kontakt: Peter Cernoch,** Tennesseeallee **163, 76149 Karlsruhe**
**Tel. 7 45 06, E-Mail: Peter.Cernoch@bv-nordstadt.de**
**Internet: www.bv-nordstadt.de**

**Liebe Nordstadtbürgerinnen- und bürger,**

zum Thema Gehweg-Parken in der Nordstadt werden wir in der nächsten Ausgabe über ein Gespräch mit der Stadt informieren, das erst nach Redaktionsschluss stattfand.

Auch wollten wir uns bis dahin noch schlau machen, warum das ehemalige Flughafencasino abgerissen wurde und was mit dem Gelände geschehen soll. Das gilt auch für das Gebäude Kanalweg 52a (hinter dem Kulturhaus), das nach Willen der VOLKSWOHNUNG ebenfalls abgebrochen werden soll.

Aus aktuellem Anlass, nämlich wiederholten Anwohnerbeschwerden wegen Ruhestörung durch oft spätes Abladen am Grüncontainer Lilienthalstraße, möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass nur zu den angegebenen Zeiten (s. Foto) angeliefert werden darf.

**Bitte nehmen Sie Rücksicht!**

Entnehmen Sie den nachfolgenden Berichten, womit sich der Bürgerverein aktuell beschäftigt und/oder kommen Sie zu unseren Sitzungen jeden 2. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im NCO-Club, Delawarestraße 21.

**An alle Nordstadtbürgerinnen und –bürger:**

## Einladung zur Stadtteilkonferenz mit Podiumsdiskussion

**„Westliche Nordstadt zwischen Lilienthalstraße und Dualer Hochschule“**
**am 28. März 2017, Uhrzeit 19:30 – 22:00, NCO-Club, Delawarestraße 21**

Der Bürgerverein Nordstadt begrüßt die unter dem Motto „Zukunft Nord“ stehende Erweiterung der Nordstadt hin zum Naturschutzgebiet „Alter Flugplatz Karlsruhe“.

Wir möchten jedoch den bisherigen Charakter der Karlsruher Nordstadt als sozial durchmischten Stadtteil erhalten. Die nördlichen Flächen des Entwicklungsgebiets sind an einen privaten Investor verkauft worden. Dort werden wahrscheinlich - neben einem kleineren Teil Gewerbe - überwiegend Eigentums-Wohnformen entstehen. Dafür gibt es Bedarf und wir lehnen das nicht ab. Die restlichen zur Verfügung stehenden Flächen zwischen Lilienthalstraße und Dualer Hochschule sollten jedoch für die Herstellung von preisgünstigem Wohnraum - vorrangig in Form von Mietwohnungen - verwendet werden.

Da wir wissen, dass die Schaffung von preisgünstigem Wohnraum ein wichtiges Thema in unserer Gesellschaft ist, laden wir Sie ein, mit uns zu diskutieren, wie das in der Nordstadt umgesetzt werden kann.

**Einige Ideen gibt es schon:**

- Die Stadt Karlsruhe soll sich beim Land Baden-Württemberg für dieses Thema einsetzen.
- Die Karlsruher Landtagsabgeordneten sollen sich bei der Verwaltung des Landes Baden-Württemberg dafür einsetzen, dass beim Verkauf nicht die Maximierung des Verkaufserlöses im Vordergrund steht.
- Für die Entwicklung des Geländes sollen vorrangig Wohnungsgenossenschaften, die kommunale Vermietungsgesellschaft und alternative Wohnprojekte in Betracht gezogen werden.
- Beim Verkauf des Geländes muss beim Land eine langfristige Bindung an die Schaffung von sozial gebundenen Mietwohnungen festgelegt werden.

**Es werden mit uns diskutieren:**

- Frau Bettina Lisbach (Landtagsabgeordnete)
- Frau Heike Dederer (Stadtplanungsamt KA)
- Vertreter und Vertreterinnen aus den Karlsruher Gemeinderatsfraktionen (angefragt)

Moderation: Günter Kopp (BNN Lokalredaktion)

## Adressen der Vorstandsmitglieder Bürgerverein- Nordstadt (seit Nov.2016)

**Vorsitzender:**
Peter Cernoch
Tennesseeallee 163, 76149 Karlsruhe
Tel. 7 45 06
E-Mail: Peter.Cernoch@bv-nordstadt.de

**Stellvertretender Vorsitzender:**
Erik Müller
Kanalweg 50, 76149 Karlsruhe
Tel. 7501 406 / 0171 - 1447832
E-Mail: Erik.Mueller@bv-nordstadt.de

**Kassenverwalterin:**
Dana Cernoch
Tennesseeallee 163, 76149 Karlsruhe
Tel. 7 45 06
E-Mail: Dana.Cernoch@bv-nordstadt.de

**Schriftführer:**
Rainer Reker
Kentuckyallee 19, 76149 Karlsruhe
Tel. 971 23 00
E-Mail: Rainer.Reker@bv-nordstadt.de

**Beisitzer/innen:**

**Karola Grund**
Kanalweg 101
Tel. 476 55 81
E-Mail: Karola.Grund@bv-nordstadt.de

**Gabriele Kämper**
Erzbergerstraße 109b
Tel. 75 48 56
E-Mail: GabrieleKaemper@bv-nordstadt.de

**Barbara Maidel-Türk**
Kentuckyallee 15, 76149 Karlsruhe
Tel. 75 22 98
E-Mail: Barbara.Maidel-Tuerk@bv-nordstadt.de
oder: Nordstadt_Zeitung@gmx.de

**Werner Müller**
Friedrich-Wolff-Str. 69, 76133 Karlsruhe
Tel. 85 82 72
E-Mail: Werner.Mueller@bv-nordstadt.de

**Günter Reichelt**
Rhode-Island-Allee 41, 76149 Karlsruhe
Tel. 75 36 27 / 0170 – 772 93 30
E-Mail: Guenter.Reichelt@bv-nordstadt.de

**Jürgen Schuhladen-Krämer**
Rhode-Island-Allee 69, 76149 Karlsruhe
Tel. 971 37 41
E-Mail: Juergen.SchuhKrae@bv-nordstadt.de

**Helga Zimmer**
Karl-Schrempp-Straße 33
76133 Karlsruhe
E-Mail: Helga.Zimmer@bv-nordstadt.de

## Ortstermin am Rondell in der Friedrich-Wolff-Straße

Eine gute Stunde diskutierten etwa zwei Dutzend Anwohnerinnen und Anwohner am Dienstag, dem 31. Januar 2017, mit Vertretern der vom Bürgerverein eingeladenen städtischen Ämter und der Baugenossenschaft über den Zustand und die Zukunft der Rondelle in der Hardtwaldsiedlung.

Die zwangsläufig für große Fahrzeuge auf der Fahrbahn und am Rand der Plätze freizuhaltenden Bewegungsräume laden zum Parken ein. Es wäre schön, wenn widerrechtlich parkende Fahrzeuge (Ordnungsamt) dauerhaft von den Grünflächen ferngehalten und die Plätze selbst zu Aufenthalt und Kinderspiel hergerichtet werden könnten. Beide Positionen scheinen derzeit unerreichbar, letztere auch nicht von allen gewünscht. Aus Sicht des Denkmalschutzes kommt eine Veränderung der Plätze, z.B. eine Verkleinerung, nicht in Frage.

Für Gestaltung und Pflege der Rondelle reichen die Ressourcen des Gartenbauamts nicht aus, wie dessen Leiter, Herr Helmut Kern, betonte. Die Standorte der nachgepflanzten Bäume in der Friedrich-Wolff-Straße werden korrigiert. Die derzeitige Lösung mit den abgelegten Baumstämmen, deren Position ggf. leicht verändert werden kann, wird akzeptiert. Die ursprünglichen, weißen Zäune oder andere feste Abgrenzungen wird es wegen des hohen Herstellungs-, Reparatur- und Unterhaltungsaufwands nicht (wieder) geben.

Eine Teilnehmerin plädiert dafür, die Rondelle komplett von geparkten Autos freizuhalten. Nur so könnten die Plätze wieder zu Schmuckstücken wie früher werden. Zum Ausgleich könnten im Straßenbereich zusätzliche Parkplätze mit Ausweichmöglichkeiten und Geschwindigkeitsbegrenzung analog der Lösung in der Gustav-Binz-Straße gewonnen werden. Weitere Anwohner sehen die Lösung des örtlichen Parkproblems generell in der Einrichtung von „Spielstraßen“. Wieder andere votieren vehement für eine pflegeleichte optische Aufwertung der Plätze, z.B. durch Wildblumen, was jedoch mit Aktivitäten wie Sport, Spiel oder Nachbarschaftstreffen nicht verträglich wäre.

Die Einfassung mit einer möglichst natürlichen Hecke kann überlegt werden, wozu jedoch Anwohner, Baugenossenschaft und engagierte Bürgerinnen und Bürger die Bereitschaft zur Pflege zusagen müssten. Um letztere zu organisieren wurde inzwischen die Mail-Adresse **rondellgestaltung@web.de** eingerichtet.

**Interessierte wenden sich bitte darüber an Frau Nesselhauf.**

Gemeinsam mit dem Gartenbauamt werden darüber hinaus Gestaltungsmöglichkeiten der Plätze ausgearbeitet werden hinsichtlich Formgebung, Pflanzenarten und Baumaterialien. Die Art und Weise einer Unterstützung des Gartenbauamts wird sich zeigen, ist jedoch für das Projekt essentiell. Gleiches gilt für die Baugenossenschaft, die eine nicht näher benannte Unterstützung in Aussicht stellt. **Nicht zuletzt ist die Anwohnerschaft gefordert, die Herzstücke der Hardtwaldsiedlung in einen Zustand zu versetzen und zu pflegen, der dem historischen Vorbild gerecht wird.**

*Lothar Dunker, Werner Müller, Helga Zimmer*

## Einige Gedanken zu Nordstadt und Nordtangente

Mit dem dieses Jahr zu erwartenden Planfeststellungsbeschluss zur „2. Rheinbrücke“ rückt die Nordtangente wieder mehr in den Fokus

**Cui bono?**

Allen Überlegungen zu einer Maßnahme sollte man das geflügelte Wort „Cui bono?“ / „Wem zum Vorteil?“ voranstellen, so auch zur so genannten „2. Rheinbrücke“. Der raumplanerische Bescheid des Landes Rheinland-Pfalz vom 07.06.2006 gibt auf S. 52 zumindest eine mögliche Antwort: „Die Nordvariante sollte somit der weiteren Planung zugrunde gelegt werden und einer Linienführung folgen, die den Notwendigkeiten des reibungslosen Ablaufs der logistischen Prozesse bei der DaimlerChrysler AG Rechnung trägt …“.

Inzwischen sind 10 Jahre ins Land gegangen und man erkennt auch an diesem Beispiel: Wirtschaftsinteressen wirken nachdrücklich (nachhaltig eher selten).

**Totgesagte leben länger**

Die per Beschluss des Karlsruher Gemeinderats im Jahr 1982 aufgegebene Nordtangente existiert im derzeit gültigen Regionalplan als breite Freihaltetrasse zwischen Neureut und Neureut-Heide/Nordstadt unverändert weiter. Inzwischen mit einem neuem Etikett versehen: Bundesstraße 293 (von der „2. Rheinbrücke“ kommend mit Hardtwalddurchstich zur Anschlussstelle Nord und weiter nach Heilbronn). Was das an West-Ost-Schwerverkehr bedeutet, lässt sich heute bereits in den Ortsdurchfahrten von z.B. Berghausen oder Jöhlingen besichtigen, hören und einatmen.

**Was zusammengehört wird getrennt**

Was würde der Bau der „2. Rheinbrücke“ mit der im Folgenden greifbar nahen Anbindung an die Autobahnanschlussstelle Nord für die Nordstadt bedeuten? Was zusammengehört, Neureut-Heide/Nordstadt und Neureut wird getrennt. Ein breiter und tiefer Graben zerschneidet die grüne Verbindung zwischen den Stadtteilen. Anstelle bunter Flieger, flotter Radler und auf dem Klangpfad dahin schlendernder Fußgänger „beleben“ internationale Schwergewichte mit ihren Hinterlassenschaften wie Lärm und Abgasen Feld und Flur. Landwirtschaftlich genutzte oder dem Freizeitvergnügen dienende Flächen werden zu kleinteiligen, unattraktiven Inseln reduziert, der Biotopverbund zerstört.

**Flächenfraß, Trennwirkung und Emissions-Hotspots**

Immer wieder unterschlagen wird der Flächenfraß der Anschlussstellen, z.B. am Klammweg oder an der Linkenheimer Landstraße, ebenso wie die (von Tunnelschwärmern niemals erwähnte) Trennwirkung von Rampen, z.B. bei einer unterirdischen Hardtwaldquerung. Eine Vorstellung von den Ausmaßen derartiger Bauwerke erhält man z. B. am „Schwarzwaldkreuz“ an der Südtangente hinter dem Hauptbahnhof oder beim „U-Sträble“ zwischen Tullastraße und Weinweg in der Durlacher Allee. Unbestritten - wenn auch ebenso als Faktum unter den Teppich gekehrt - sorgen die Brems- und Anfahrvorgänge an den Anschlussstellen sowie die Tunnelöffnungen für deutlich erhöhte Lärm- und Schadstoffemissionen.

**Ruhige Orte**

Soeben angelaufen ist die Beteiligung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange an der „Fortschreibung des Lärmaktionsplans 2016 - Ruhige Orte/Erholungszonen“. Ziel soll es sein, „ruhige Orte“, das sind große, zusammenhängende Freiräume, die der Erholung dienen, gegen eine Zunahme des Lärms zu schützen.

Der hohe Wohn- und Freizeitwert der Nordstadt resultiert nicht zuletzt aus der Tatsache, dass zwei der lediglich sechs im Lärmaktionsplan ausgewiesenen „Ruhigen Gebiete“ in Teilen zur Nordstadt zählen oder unmittelbar angrenzen. Es sind dies der „Alte Flugplatz“ und das Gebiet „Nördlicher Hardtwald“. Die Freihaltetrasse für die Nordtangente ist nur wenige hundert Meter nördlich des Naturschutzgebiets „Alter Flugplatz Karlsruhe“, das zweigeteilte Gebiet „Nördlicher Hardtwald“ wird im südlichen Bereich durchschnitten. Man kann sich kaum vorstellen, mit welch aberwitzigen bautechnischen Maßnahmen die Verlärmung der genannten „Ruhigen Gebiete“ auch nur ansatzweise verhindert

werden soll, wenn überhaupt. Zu befürchten ist auch hier, dass Absichtserklärungen, Pläne und Gemeinderatsbeschlüsse im „Ernstfall“ auf dem Altar landes- oder bundespolitischer Interessen(verbände) geopfert werden.

**Zukunft Nord**

Sollte es zu einer West-Ost-Verbindung durch die Neureuter Heide kommen, würde sich über den Klammweg und die Erzbergerstraße eine „naheliegende“ Verkehrsbeziehung zur Innenstadt anbieten. Die Kapazität der Erzbergerstraße stößt jedoch bereits heute in Spitzenzeiten an ihre Grenzen. Es bestehen berechtigte Zweifel, ob die zusätzlichen Belastungen durch die bevorstehende Erweiterung der Nordstadt („Zukunft Nord“) überhaupt verkraftet werden können. Was, wenn darüber hinaus noch eine nicht zu stoppende überörtliche Nachfrage hinzukommt?

**Alte Bahntrasse**

Mit Interesse schaut man in der Nordstadt auf Pläne, die Stadtbahnlinie 3 auf der alten Bahntrasse nach Norden zu verlängern. Verteuert oder verhindert gar eine Nordtangente ein derartiges Vorhaben, das ohne Zweifel mit einem direkten Anschluss an die Hardtbahn recht attraktiv sein könnte?

**Summa summarum**

Im Ganzen betrachtet, erweist sich die sogenannte Nord-„Tangente“ eher als eine die nördlichen Stadtteile von Knielingen über Nordweststadt, Neureut, Nordstadt, Waldstadt und Rintheim bis Hagsfeld durchschneidende Sekante, mit höchst negativen Auswirkungen auf deren Wohn- und Erholungswert. Und der morgendliche Pendlerstau vor dem „Knielinger Pförtner“? Wird mit der aktuellen Planung auch nicht behoben, eher noch verstärkt. Die positiven, entlastenden Effekte auf die südlich gelegenen Karlsruher Stadtteile sind nachweislich marginal bis nicht spürbar.

*L. Dunker, Februar 2017*


**Aktuelles Stellenangebot:**
**Hauswirtschaftskraft**

KAP
AMBULANTE PFLEGE GMBH

**KAP**
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

**Telefon** (0721) 53 11 300
**Fax** (0721) 53 11 303
**Email** kontakt@kap-gmbh.de
**Web** www.kap-gmbh.de



Sauter & Gut GmbH
**Top-Aktuell in Ihrer Nähe!**
Sauter & Gut GmbH Service Center
LCD- und Plasma-Fernsehgeräte
Video · DVD · HIFI · Stereoanlagen · Kabelanschluss
Satelliten- u. Telefonanlagen
Monitore · Multimediageräte · Reparatur · Verkauf

**Holen Sie das Beste aus Ihrer GEZ-Gebühr !**

**Digital / HDTV Empfang**

**über die neuen Empfangsmöglichkeiten beraten wir Sie gerne in der Mathystr. 13!**

Service Hotline
**0721/9 71 44 08**

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 9.00-13.00 Uhr
u. 14.00 -18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

Mathystraße 13 · 76133 Karlsruhe · Telefon 0721/9 71 44 08

**Tennesseeallee 126**
**Tel. 0721 4765571 o. 0179 5031825**

Stadt Karlsruhe
Ordnungs- und Bürgeramt
Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen
Der Betrieb
Abone Döner Pizza
Tennesseeallee 126, 76149 Karlsruhe
erfüllt die lebensmittelrechtlichen und hygienischen Bestimmungen in überdurchschnittlicher Weise und erhält hiermit das Karlsruher Hygienesiegel.
KARLSRUHER HYGIENESIEGEL
Diese Urkunde ist gültig bis auf Widerruf.
Karlsruhe, 13.12.2016

**NEU:**
**Wir wurden mit dem Karlsruher Hygienesiegel ausgezeichnet.**

**Und endlich gibt es auch wieder unser Eis mit vielen leckeren Sorten**

# Putzete des Bürgervereins 2017

Der Bürgerverein beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an den Karlsruher Dreck-weg-Wochen.

**Alle Bewohnerinnen und Bewohner der Nordstadt sind aufgerufen, sich**

**am Samstag den 1. April 2017 von 14 bis 16 Uhr an der Putzete im Stadtteil zu beteiligen.**

**Treffpunkt: Schulhof Maryland-Schule**

Der Bürgerverein sorgt wie immer über das Amt für Abfallwirtschaft für die Ausstattung an Zangen und Müllsäcken sowie Einmalhandschuhen (Profis bringen Arbeitshandschuhe von zu Hause mit) und koordiniert die MüllsammlerInnen etwas, die ansonsten frei sind beim Sammelgebiet ihrer Wahl auf öffentlichen - nicht privaten - Flächen in unserem Stadtteil. Ausgenommen ist das Naturschutzgebiet Alter Flugplatz wegen der Vogelbrutzeit und dem Pflanzenwachstum.

Wir würden uns freuen, wenn die Zahl von 15 beteiligten Erwachsenen vom vergangenen Jahr diesmal deutlich höher wäre. Das sollte doch zu schaffen sein?

Kontakt: Jürgen Schuhladen-Krämer, Tel. 971 37 41, E-Mail: Juergen.SchuhKrae@bv-nordstadt.de

---

Persönliche Anmerkung: Unser Stadtteil hat einen Frühjahrsputz aber auch dringend nötig. Was hier an Papierfetzen und Verpackungsmüll so zwischen den Häusern und am Straßenrand herumliegt, ist schon sehenswert im negativen Sinne. BMT


# PHYSIO-CENTER NORD

Praxis für Krankengymnastik und Massage

**Claus Greulich**

Kanalweg 113 ♦ 76149 Karlsruhe

**☎ 0721 / 74167**

**Unser Leistungsangebot**

**Krankengymnastik**
**Krankengymnastik nach Bobath**
**Manuelle Therapie**
**Kieferbehandlung**
**Man. Lymphdrainage**
**Schlingentisch**
**Fangopackungen**
**Heiße Rolle**
**Klassische Massage**
**Bindegewebsmassage**
**Colonmassage**
**Elektrotherapie**
**Eisanwendungen**
**Wärmetherapie**
**Migränetherapie**
**Beckenbodengymnastik**
**Orthop. Haltungsturnen**
**Kinesio-Taping**
**Hausbesuche**

Frohe Ostern wünscht
Das Praxisteam

# 20 Jahre Nelly's Futterkiste seit 1986 in der Nordstadt

## Herzliche Einladung zu unserer Feier am:

## Samstag 06.05.2017 von 9 - 16 Uhr

**Am 6. Mai verwöhnen wir unsere zwei- und vierbeinigen Kunden mit:**

- 15:00 Uhr Live-Musik mit „Wolfgang Müller & friends“

- viele Jubiläumsangebote
- Probefressen für Hunde
- Kaffee- u. Kuchenverkauf durch die teilnehmenden Tierhilfen.

mit

# Flohmarkt für den Tierschutz

**veranstaltet von:**

(Haushaltswaren, Spielzeug, Bücher, etc.)
Der Erlös der Veranstaltung geht zu 100% an die Tierschutzvereine.

Gnadenhof für Tiere e.V. · Förderverein IITis 2012 e.V. · Katzenhilfe Karlsruhe · Katzenschutzverein · Pfotenhilfe · Tierschutzverein · 10 Jahre A.S.P.A. friends e.V.

Nelly's Futterkiste • Karlsruhe-Nordstadt
New-York-Str. 3-7 • Tel. 0721-73334
www.nellys.de • kontakt@nellys.de

**Wir wissen worauf Ihr Liebling scharf ist!**

# 20 Jahre Nordstadt

Fortsetzung und letzter Teil der Reihe aus 2016

In der letzten Folge ist die jetzige Nutzung der ehemaligen ambulanten Klinik der Amerikaner im westlichen Bereich der Erzbergerstraße vergessen worden. Dabei wird dieses Gebäude intensiv genutzt. Neben einer Arztpraxis, einer Psychologie- und einer Heilpraktiker/Osteopathiepraxis befinden sich seit 2005 dort auch die Übungsräume einer Schule für modernen Tanz, die zuvor bereits in der KITA Kentuckyallee unterrichtet hatte. Außerdem ist zu Schuljahresbeginn 1999 die FASKA (Freie Aktive Schule Karlsruhe e.V.) zunächst als Grundschule dort eingezogen, seit 2005 auch Werkrealschule. Im gleichen Gebäude sind auch die Räume des 2000 als Elterninitiative gegründeten Feien Aktiven Kindergartens, der wiederum 2014 um eine Krippengruppe ergänzt wurde.

1997 wird zwischen der neu gegründeten MiKa (MieterInneninitiative Karlsruhe Wohnungsbaugenossenschaft eG) und der VOLKSWOHNUNG für vier der ehemaligen Kasernengebäude nördlich des Kanalwegs zunächst ein Nutzungs-, später auch ein Erbbaurechtsvertrag abgeschlossen. Die künftigen BewohnerInnen waren an der Planung ihrer Wohnungen beteiligt und haben ihre Wünsche nach Gärten, Spielmöglichkeiten und vielem anderen in den Außenanlagen verwirklicht. Innerhalb von zwei Jahren entstanden so durch einen kostengünstigen und Ressourcen schonenden Umbau sozial gebundene Wohnungen, in denen rund 150 Erwachsenen und 80 Kinder in verschiedenen Lebensformen gemeinschaftsorientiert zusammen leben.

Ein weiteres ehemaliges Kasernengebäude wird 1998/99 vom Paritätischen Wohlfahrtsverband behindertengerecht in eine Gesundheits- und Begegnungsstätte umgebaut, das Hardtwaldzentrum. Dort betreibt der Paritätische seine Geschäftsstelle Karlsruhe sowie seine Sozialdienste (Mobile Pflege, Haushaltshilfenvermittlung, Essen auf Rädern, Selbsthilfebüro, Freiwilligendienst), die Melitta-Schöpf-Bildungsstätte und eine Kindertagesstätte und vermietet Räume für Feiern oder Tagungen. Außerdem befinden sich im selben Haus noch eine zahnärztliche Gemeinschaftspraxis sowie die Zentralverwaltung, eine Kurzzeitaufnahme und ein Integrationsunternehmen der Jugend- und Behindertenhilfe Reha-Südwest, Neuerdings residiert dort auch der Ortsverband Stadt und Landkreis Karlsruhe des Deutschen Kinderschutzbundes.

Aber auch in der Hardtwaldsiedlung ist Neues entstanden: Die Siedlungsgenossenschaft und die VOLKSWOHNUNG errichteten ab 1998 an der Grenadier- und der Franz-Lust-Straße neue Mehrfamilienblocks mit insgesamt rd. 220 Mietwohnungen.

An der verlängerten Friedrich-Blos-Straße wurden zunächst ab 1998 einige Ein- und Mehrfamilienhäuser realisiert, bevor auf dem Gelände südlich davon bis zur Knielinger Allee eine Reihenhaussiedlung entsteht. Im Vorfeld hatten sich die „alten“ Hardtwaldsiedler zusammen mit dem Bürgerverein dafür stark gemacht, dass der vorhandene Bolzplatz, die „Franzosenwiese“ erhalten blieb, was einige Häuschen weniger bedeutete, aber sowohl für die Angrenzerkinder als auch für die insgesamt 105 Kinder, die schließlich 2004 die nunmehr 45 Reihenhäuser beziehen, genügend Freiraum bietet.

Im Jahr 2001 erhält die MiKa einen Erbbaurechtsvertrag für den Kopfbau des Kasernenensembles am Kanalweg, und kann ihn somit zu einem barrierefreien Kultur- und Gemeinschaftshaus umbauen, das vom Verein Kulturhaus mikado e. V. betrieben wird. Er beherbergt nun eine Gaststätte mit Biergarten, Multifunktionsräume für die sozialen und kulturellen Aktivitäten von mikado, die Geschäftsräume der MiKa, eine Heilpraktiker-Gemeinschaftspraxis und eine Praxis für Psychotherapie. Die Amerikanische Bibliothek blieb als städtische Einrichtung an ihrem angestammten Platz im 1. OG. Im Juni 2005 konnte die MiKa schließlich die vier Wohngebäude und das Kultur- und Gemeinschaftshaus erwerben.

Für das angrenzende Gelände beschließt im Januar 2001 der Gemeinderat den Abbruch der dortigen Gebäude und die Aufstellung eines Bebauungsplans für die Modellsiedlung „Smiley Barracks West“. Die VOLKSWOHNUNG als Bauträgerin, die BauWohnberatung Karlsruhe, die Wüstenrot-Stiftung und die Stadt Karlsruhe entwickelten gemeinsam mit den Bauinteressenten die Grundsätze für die Bebauung mit ca. 190 Wohneinheiten in Einfamilien, Doppel- und Reihenhäusern und Geschosswohnungen. Teilweise wurden die Neubauten im Energiespar- und Passivhausstandard hergestellt. Besonderheiten der Siedlung sind die weitgehende Autofreiheit (die

Parkplätze befinden sich größtenteils am Rand), die durchgehende Regenwasserversickerung, teilweise Dachbegrünung, in Einzelfällen auch Regenwassernutzung sowie die Schonung der vorhandenen Vegetation. Das Projekt wurde 2006 abgeschlossen.

In den Jahren 2000 – 2003 werden in der Ami-Siedlung zwei Baulücken im Kanalweg und der nördlichen Rhode-Island-Allee mit Wohnblocks ergänzt. In der Tennesseeallee wird neben zwei Tiefgaragen ein neuer Block mit Ladenzeile gebaut, in die neben diversen Geschäften (u. a. Bäcker, Friseur, Schreibwaren, später Fahrradgeschäft) zunächst auch der Polizeiposten Nordstadt (der leider 6 Jahre später bereits wieder geschlossen wird) einzieht.

2001 wird ein Bebauungsplan für das Gewerbegebiet zwischen MiKa und Linkenheimer Landstraße aufgestellt, dort entstehen in den folgenden Jahren ein Fitnesscenter, eine Praxisklinik, ein Hotel sowie diverse Bürogebäude. Ende 2011 wird die Bebauung der Ohiostraße durch die berufsbildende Carlo-Schmid-Schule, im Juni 2012 durch das Gemeindezentrum mit Kirche der Evangelischen Freikirchlichen Gemeinde und 2013 schließlich noch durch ein Firmengebäude mit Einkaufsmarkt und Bäckereifiliale ergänzt.

Der 27. Mai 2006 war ein sehr wichtiger Tag für die gesamte Nordstadt: Sie wird durch die Eröffnung der Straßenbahnlinie 3 Hauptbahnhof - Nordstadt - Neureut-Heide an das Karlsruher Straßenbahnnetz angeschlossen. Vor Baubeginn gab einen langwierigen Abstimmungs- und Abwägungsprozess mit einem zeitweise leidenschaftlich geführten Meinungsaustausch zwischen Befürwortern und Gegnern, aber mittlerweile haben sich hoffentlich alle mit der Verbindung ausgesöhnt

Im August 2007 wird das neue Schulgebäude der Merkur Akademie International an der Erzbergerstraße bezogen. Es beherbergt eine Ganztages-Realschule und Klassen eines beruflichen Gymnasiums, verfügt über Sporthalle und -felder. Zu Beginn des Schuljahres 2012/13 wird der Erweiterungsbau mit einer zweiten Sporthalle fertig gestellt.

An Stelle des Offiziersclub der Amerikaner an der Michiganstraße / Rhode-Island-Allee wurde im Mai 2008 die FächerResidenz, eine Seniorenresidenz des Vereins Wohnstift Karlsruhe e.V. feierlich eröffnet. Die über 180 Apartments mit modernster Ausstattung sind für einen gehobenen Lebensstandard konzipiert. Die Residenz verfügt über einen Wellnessbereich mit einer auch der Öffentlichkeit zugänglichen Sauna sowie Gymnastik- und Fitnessräumen. Ein Surfpoint, ein Medienraum mit Flügel, Gästezimmer und Räume für private Feierlichkeiten runden das Angebot ab. Für Menschen, die nicht mehr selbständig leben können, stehen inzwischen ca. 50 Pflegeplätze zur Verfügung, davon einige für an Demenz Erkrankte.

Neben der baulichen Entwicklung hat sich in den 20 Jahren ihres Bestehens in der Nordstadt auch viel Gemeinschaftliches und Soziales entwickelt. Manche Einrichtungen, ein Wochenmarkt oder ein wöchentlicher Kaffeetreff haben sich leider nicht gehalten. Anderes aus der Anfangszeit, die stark geprägt war durch bürgerschaftliches Engagement, lebt weiter wie z. B. der in 2-jährigem Rhythmus stattfindende Stadtteiltag oder auch die Nordstadt-Zeitung (die erste Ausgabe erschien im April 1997). Auch die Tradition der Stadtteilkonferenzen wird fortgeführt. Der Bürgerverein Nordstadt e. V. wurde übrigens am 18. Oktober 1996 gegründet.

Zu den Firmen bzw. Einrichtungen, die sich 1996/97 angesiedelt haben und immer noch im Bereich der Erzbergerstraße existieren (was sich künftig durch die Neubebauung diese sog. C-Areals ändern wird) gehören das Deutsche Rote Kreuz, New Fitness World, die Tanzschule XTRA DANCE, Gruners gute Fahrräder, Chochy´s Car Wash, die Hermes Privatfachschule für Chiropraktik u. Osteopathie, Nellys Futterkiste, Friseur Fürniss, der Getränkemarkt, das Physio-Center Greulich, etewe (Prüf- und Automatisierungssysteme), H&W-Zeltservice, (teilweise zwischenzeitlich mit Inhaber- oder Standortwechsel). Im „Alten Teil“ existierten bereits früher das „Brigändle“, das Fachgeschäft für Holzschnitzereien insbesondere Krippen, (seit 1979) die Lebensmittelmärkte in der Erzbergerstaße und in der Knielinger Allee, die Park-Apotheke, Friseur Heier und ein Cafe in der Roggenbachstraße. (auch hier teilweise Inhaberwechsel).

*Persönliche Anmerkung: Ich hoffe, dass der Exkurs über die Geschichte der Nordstadt bei den Leserinnen und Lesern auf Interesse gestoßen ist. Ich lebe seit Mai 1996 hier, aber Vieles wurde mir beim Studium verschiedenster Quellen auch erst wieder in Erinnerung gerufen.*

*Etwaige nicht beabsichtigte Unvollständigkeiten oder Fehler bitte ich zu entschuldigen. Sie dürfen mich aber gerne auf solche hinweisen.*

*Barbara Maidel-Türk*

# Anzeigen *) und Bekanntmachungen

*) Private, nicht-gewerbliche Kleinanzeigen werden kostenlos veröffentlicht.

## Taschengeldbörse

Brauchen Sie Arbeitshilfe??
Schüler und Schülerinnen
wollen was für Sie tun!!

**Kehrwoche, Putzen und Aufräumen, Einkaufen, Sperrmüll rausräumen, Gartenarbeiten, …**

Stundenlohn: mind. 6,50 €
Anruf genügt – Wir kommen!

Infos unter:
Tel. 0721 / 9714866
nco-club@stja.karlsruhe.de

NCO club
stja

**Der Bücher- und Medienbus der Stadtbibliothek**
Karlsruhe
**steht jeden Dienstag von 17:00 – 18:00 h in der südlichen Rhode-Island-Allee für alle Nordstadtleser/innen bereit.**

## Sperrmülltermine 2017

| | |
|---|---|
| Kanalweg, Rhode-Island-Allee, Indiana- + Vermontring, Ohiostr. | **Do. 06. Juli** |
| Kentuckyallee, Lousianaring, + Tennesseeallee | **Mo. 10. Juli** |
| Erzbergerstraße + Gewerbegebiet (westl. davon ), Michiganstraße + Von-Beck-Straße | **Mi. 12. Juli** |
| Hardtwaldsiedlung | **Fr. 14. Juli** |
| Moltkestraße | **Di. 18. Juli** |

Zudem kann jeder Haushalt 1 x jährlich „Sperrmüll auf Abruf“ sowie die kostenlose Abholung von „Weißer Ware“ (Elektro-großgeräte) vereinbaren unter:
Tel. 115 oder online: www.karlsruhe.de/abfall

## Schadstoffsammlungen 2017

Rhode-Island-Allee (vor der Marylandschule)
**Do. 23. März von 15:30 – 16:15 Uhr**
**Do. 06. Juli von 14:00 – 14:45 Uhr**
**Di. 28. Nov. von 15:30 – 16:15 Uhr**

Lilienthalstraße (beim Grüncontainer)
**Do. 18. Mai von 15:30 – 16:15 Uhr**
**Do. 16. Nov. von 14:00 – 14:45 Uhr**

## Nächste Altpapiersammlungen

**Mo. 03. April, Mo., 24. April., Di., 16. Mai, Fr., 09. Juni, Mo., 10.Juli 2017**

## Naturschutzgebiet „Alter Flugplatz Karlsruhe“

Als innerstädtisches Naturschutzgebiet erfreut sich der Alte Flugplatz gerade in den Frühjahrsmonaten allergrößter Beliebtheit, viele Menschen zieht es in das offene und sonnige Gebiet. Wie in jedem Jahr möchte die Naturschutzverwaltung daran erinnern, dass das Verlassen der Wege nicht erlaubt ist und die Hunde an der Leine zu führen sind. Verstöße gegen die Inhalte der Naturschutzgebietsverordnung können mit hohen Geldstrafen geahndet werden.

Die Beweidung mit Eseln, Ziegen und Schafen erfolgt schwerpunktmäßig im Norden des Schutzgebietes, aber in den kommenden Sommermonaten dürfen die Weidetiere auch südlich des nördlichen Querweges bei der Pflege des Schutzgebietes helfen und in einem kleinen abgezäunten Bereich weiden.

Eine Besonderheit in 2017 ist die kleine Veranstaltungsreihe „Karlsruhe isst heimisch“, die im Rahmen der Heimattage 2017 stattfindet. In diesem Rahmen zeigt sich der Alte Flugplatz als Weidefläche, von der Produkte erwirtschaftet werden. Der seit einigen Jahren erfolgreich im Gebiet arbeitende Tierhalter vom Storchenhof Dettenheim stellt seine Tiere und landwirtschaftlichen Produkte vor. Der kulinarische und naturkundliche Tag findet am Sonntag nach Ostern (23.04.) statt, Näheres ist der Tagespresse zu entnehmen.

Stadt Karlsruhe, Umwelt- und Arbeitsschutz

Karlsruhe

# Über 100 Jahre Leichtigkeit

A. Rößler zu Besuch bei Frau Huber von Gersdorff

**Edelgard Huber von Gersdorff ist mit 111 Jahren die wahrscheinlich älteste Frau Deutschlands. Selbst zwei Weltkriege konnten ihr das Lachen nicht verderben. Eine Begegnung.**

Die große Handtasche hilft Edelgard Huber von Gersdorff beim Laufen. Damit das gelähmte Bein beim Laufen nicht so viel Schwung bekommt, hat sie sich angewöhnt, immer ihre große Handtasche dagegen zu halten. Von Gersdorff erkrankte im Alter von 22 Jahren an Kinderlähmung. Sie verbrachte einige Jahre im Bett und lernte mühsam wieder laufen.

Heute sitzt Frau Huber, wie sie von ihrer polnischen Pflegerin fürsorglich und liebevoll genannt wird, im Rollstuhl. Nicht wegen der Kinderlähmung, sondern weil „die Beine nicht mehr so gut mitmachen." Die Haare sind weiß, Beine und Arme dünn und knochig geworden. Geboren wurde Edelgard Huber von Gersdorff 1905 in Gera zur Zeit des Deutschen Kaiserreichs. „Bitte einen Schluck, Frau Huber." Die Pflegerin hält ihr eine Tasse mit Strohhalm an den Mund. „Danke" sagt die alte Frau mit tiefer und fester Stimme. Die beiden leben zusammen.

Frau Huber ist mit 111 Jahren die wahrscheinlich älteste Frau Deutschlands. Daten über die ältesten Menschen führen die Statistischen Landesämter nicht. Seit 1914 lebt Edelgard Huber von Gersdorff in Karlsruhe. In der Wohnung in der Erzbergerstraße in der Karlsruher Nordstadt wohnt sie seit 1950. Als sie 9 Jahre alt ist, wird ihr Vater als Offizier im ersten Weltkrieg eingezogen. Die Mutter zieht mit den beiden Kindern Edelgard und Helga nach Karlsruhe. Denn aus Karlsruhe stammt die Familie der Mutter.

Sich durch eine Behinderung entmutigen lassen? Das kennt Edelgard Huber von Gersdorff nicht. „Wenn der Mensch irgendwohin will, ist das keine Frage. Ich wollte gerne auch außerhalb von Karlsruhe sein." Die Dame im hohen Alter sagt über das Leben und ihre Vergangenheit: „Das ganze Leben besteht aus Lernen. Das Reisen war unsere Bildung. Bei Wanderungen haben wir viel gesehen." Mit ihrem Ehemann Walther, der 1987 starb, war sie viel unterwegs. „Ich war sportlich veranlagt, von Haus aus" sagt sie über sich. An ihre eigenen Ringkämpfe erinnert sie sich noch gut. Besonders stolz war sie, wenn sie die Männer besiegt habe. Edelgard Huber von Gersdorff lächelt zufrieden. In ihrem Leben bekam sie viel Hilfe von ihrem Mann. Sie lernte ihn kennen, als sie 14 Jahre alt war.

Die Frau im Rollstuhl verkörpert eine lange Ahnenreihe mit einer Familiengeschichte, die im 13. Jahrhundert zuerst urkundlich erwähnt wird. Sie entstammt dem Uradel. Heute fragt Edelgard Huber von Gersdorff Besuchende nach deren Regiment, als sei die Welt stehen geblieben. In den Reihen ihrer Ur-Ur-Großväter und -onkel gibt es Offiziere, Ärzte und hochrangige Juristen, die an den Schaltstellen der Politik in Verbindung zum Badischen Hof oder der Weimarer Demokratie standen. Sie waren Hofdamen, Hofräte, Künstlerinnen und Widerstandskämpfer im Zweiten Weltkrieg. Geschichte schrieb zum Beispiel Karl Friedrich Wilhelm von Gersdorff als er nach der Leipziger Schlacht mit Napoleon verhandelte.

Edelgard Huber von Gersdorff selbst erlebte beide Weltkriege in Karlsruhe. „Der Zweite Weltkrieg war schlimmer, wegen der vielen Brandbomben", sagt sie über diese Zeit. „Die Badewannen mussten immer gefüllt sein." Es hätte jederzeit brennen können. Das Leben lief während des Krieges wie gewöhnlich weiter. Mit einer Ausnahme: „Essen war knapp. Man musste immer schauen, wo wir etwas herbekommen." Schlimm fand Edelgard Huber von Gersorff auch, als im Juni 1916 in Karlsruhe ein Zirkus mit vielen Kindern von den Bombenangriffen getroffen wurde. Auf dem Platz zwischen Ettlinger Tor und Badischem Staatstheater heute. „Da lernten wir den Krieg kennen." An diesem Fronleichnam starben 120 Menschen, darunter 71 Kinder durch französische Bomber. Es war ein Angriff von insgesamt 14 auf Karlsruhe im ersten Weltkrieg. Den Sinn dieses „großen Blutzolls" hat

sie nicht verstanden, genauso wenig wie die Belagerung von St. Petersburg im Zweiten Weltkrieg. Über den Holocaust sagt Edelgard Huber von Gersdorff: „Man wusste, sie sind weg. Eingesperrt.“ Zum Beispiel ihr geschätzter Kollege, Rechtsanwalt Ludwig Marum. Er wohnte in ihrer Straße und wurde 1934 in einem KZ bei Bruchsal ermordet. Von Gersdorff selbst hat Jura studiert.

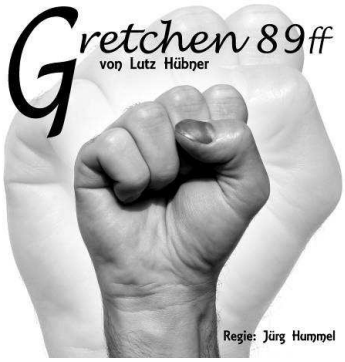
Edelgard Huber von Gersdorff hat keine Kinder, weil sie „sich diese nicht hätte leisten können: „Ich hätte nie einem Kind nachspringen oder es auf dem Arm tragen können.“ Bei der Frage, ob sie traurig darüber sei, muss sie lachen. Das Thema spielte nie eine Rolle in ihrem Leben. „Eine moderne Frau war sie“, meint die Pflegerin.

Die neuesten politischen Entwicklungen verfolgt Edelgard Huber von Gersorff nicht mehr bis ins Detail, wegen ihrer schlecht gewordenen Augen und Ohren. Sie hat immer gerne gelesen und Radio gehört, aber das ginge jetzt nicht mehr so gut. Das Internet verstehe sie nicht so ganz. Aber es habe aus ihrer Sicht zu einer „Vereinigung in der Welt“ geführt. „Die Menschen sind benachbart in ihrer Art zu leben. Und durch die vielen Veröffentlichungen ist die Welt sehr viel buntscheckiger geworden.“ Die EU sei etwas vollkommen Neues. Ein neuer Versuch des Zusammenlebens. „Die Menschen können so unterschiedlich sein, und doch können alle mitmachen.“ Es mache also „keinen Sinn, sich aufzuteilen.“ Globalisierung und technologische Entwicklungen sieht Edelgard Huber von Gersdorff positiv. Sie stimmt ein Lied der Jugendbewegung von 1914 an: „Mit uns zieht die neue Zeit …“.

„Das Leben hätte schöner sein können, natürlich.“ Edelgard Huber von Gersdorff lacht, als sie Bilanz zieht über ihr Leben. Sie schaut dankbaren Herzens zurück und hat nur noch eine Sehnsucht: „Alles, was ich erlebt habe, möchte ich noch einmal erleben.“ Zum Beispiel mit ihrem Mann auf dem Ätna oder im spanischen Gebirge umherzuwandern. Diese Bilder hat die alte Frau noch gut in Erinnerung. Dass Frau Huber von Gersdorff die älteste Frau in Deutschland ist, kann sie kaum glauben. Und muss darüber eigentlich nur lachen.

Bild + Text: Anette Rößler

---




## Unterhaltsames Theater über das Theater im Theater

Die vhs-Theatergruppe Freyas Team zeigt unter der Leitung des Schauspielers + Regisseurs Jürg Hummel das Stück „Gretchen 89ff“ von Lutz Hübner.

Viel Theater um Gretchen, der wohl bekanntesten Jungfer der Bühnenliteratur – und eine Liebeserklärung an die „Bretter, die die Welt bedeuten“. Ein urkomischer Spaß für alle und ein tiefer Blick hinter die Theaterkulissen:

In rasantem Wechsel proben die unterschiedlichsten Regisseur(e)/innen und Schauspieler/innen die berühmte „Kästchenszene“ aus Goethes Faust, Seite 89 fortfolgende. Aber eigentlich geht es nicht um Goethe, sondern um das, was das heutige Theater aus ihm macht.

Lutz Hübner überzeichnet die schillernde Welt des Theaters lustvoll, schaut bitterböse genau hin und zeigt in 10 Szenen, wie neurotisch und exzessiv es auf Proben zugeht.

Man trifft auf Charaktere wie die übereifrige Anfängerin, einen an Weltschmerz leidenden und das Extrem suchenden Regisseur, eine in ihrem Provinztheater längst verzweifelte Schauspielerin, einen dem Theater verfallenen Germanistikstudenten, einen mit allen Wassern gewaschenen Haudegen, der auf jahrzehntelange Theatergeschichte zurück blickt, einen alles entlarvenden Jünger Freuds, einen Minimalisten, eine echte Diva, ein Tourneepferd mit einem ganz speziellen Charme… .

**Termine: Fr 07.04. + Sa 08.04. jeweils 19:30 h**
**Ort:** VHS Karlsruhe, Kaiserallee 12e
Hofgebäude, Ulrich-Bernays-Saal
**Eintritt:** 10,- € inklusive Pausengetränk
Kartenvorbestellung über die VHS möglich

# Tag der Berufsorientierung

Die Berufsorientierung ist für unsere Realschüler eine der tragenden Säulen ihrer Zeit an unserer Schule. Am 24.01.2017 fand für die 9. und 10.Klassen in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer ein ereignisreicher Tag statt - der Tag der Berufsorientierung. Er begann mit dem Modul „Comedy macht Schule“. Bei diesem Programmpunkt berichtete der Comedian Osman Citir auf humorvolle Weise über seinen eigenen Weg der Berufsorientierung und gab den Schülern viele gute Tipps für die Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Anschließend konnten sich die Schüler der Klassenstufe 9 bei insgesamt 7 Firmen, die der Einladung an unsere Schule gerne gefolgt sind, umfangreich informieren. In geleiteten Gruppen konnten unsere Schüler die Firmen in den verschiedenen Räumen aufsuchen. Zum Beispiel wurden den Schülern auch praktische Einblicke in die jeweiligen Unternehmen geboten. Im Raum des Städtischen Klinikums konnten sich die Schüler unter anderem gegenseitig unter Anleitung den Blutzuckerspiegel messen sowie in die Arbeit auf der Kinderstation "hinein schnuppern" und sie wurden über Krankenhaushygiene aufgeklärt. Das Badisch Brauhaus zeigte auf, wie ein Tischgedeck fehlerfrei aufgetragen wird. Beim Angebot der Polizei wurde aufgezeigt, wie eine Personenuntersuchung sicher und verantwortungsvoll durchgeführt wird. Diese sollten dann auch unsere Schüler ordnungsgemäß in Kleingruppen ausprobieren. Auch die anderen Firmen informierten unsere Schüler über ihre Ausbildungsangebote, Bewerbungsverfahren sowie für den jeweiligen Beruf relevante Fähigkeiten und Perspektiven. Unsere Schüler konnten zudem auch direkt Kontakt zu einigen Auszubildenden schließen und diesen Fragen stellen.

Ein herzlicher Dank geht hierbei besonders an die beteiligten Firmen Badisch Brauhaus, Städtisches Klinikum, Kunz und Schulze, ec4u, Siemens, Miro und die Polizei für die engagierte Teilnahme und natürlich auch an die Industrie- und Handelskammer für die tolle Unterstützung.

*Text: Alexandra Siegele, Fotos: Hebel-Realschule*

## Tag der offenen Tür: 21. März, 17 - 19 Uhr

Wie jedes Jahr organisiert die Hebel-Realschule mit vielen Schülern und Lehrern auch in diesem Schuljahr wieder einen Tag der offenen Tür. Vor allem interessierte zukünftige 5.-Klässler und deren Eltern sind herzlich eingeladen unsere Schule kennen zu lernen.
Während unsere Cafeteria für das leibliche Wohl sorgt, bieten unser preisgekrönter Hebel-Chor und die Theater-Sportler gute Unterhaltung. Zudem werden in unseren Fachräumen unter anderem sehenswerte Versuche geboten, die Lust auf mehr Hebel-Realschule wecken sollen.


**Stellenangebot aktuell:**
**Examinierte AltenpflegerIn**

KAP
AMBULANTE PFLEGE GMBH

**KAP**
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

**Telefon** (0721) 53 11 300
**Fax** (0721) 53 11 303
**Email** kontakt@kap-gmbh.de
**Web** www.kap-gmbh.de

## Englisch-Unterricht an der Comenius-Ganztagsrealschule

## Ab Klasse 5 auch mit bilingualem Zug

Merkur Akademie INTERNATIONAL Privatschule seit 1903

Wachsende internationale Kontakte, besonders im grenznahen Bereich, führen dazu, dass Kinder vermehrt in eine mehrsprachige Welt hineinwachsen. Besonders beim Spracherwerb bringen Kinder Neugierde und Lernfreude mit und können an die beim Erwerb der Muttersprache angeborenen Kompetenzen anknüpfen. Um diese Fähigkeiten frühzeitig aufzugreifen, werden die Schülerinnen und Schüler der Comenius-Ganztagsrealschule gerade im Fach Englisch speziell gefördert. Bereits ab der Klassenstufe 5 haben die Schülerinnen und Schüler sechs Stunden Englischunterricht als erste Fremdsprache und gehen dabei über den Regelstundenplan hinaus. Noch intensiver wird Englisch im bilingualen Zug unterrichtet - speziell ausgebildete Fremdsprachenlehrer lehren die Fächer Kunst, Geschichte, Geografie oder Sport und motivieren die Schülerinnen und Schülern, sich spontan und ohne Scheu in Englisch zu verständigen.

Bis zur Klasse zehn wird der intensive Englischunterricht in Form zusätzlicher Schulstunden, den „Fluency-Lessons“, fortgesetzt - dabei sprechen die Schülerinnen und Schüler zunehmend freier zu verschiedenen Unterrichtsthemen.

Die zweite Fremdsprache Französisch beginnt – wie im neuen Bildungsplan vorgesehen - ab der Klassenstufe 6, auch hier mit mehr Unterrichtsstunden.

„Die frühzeitige und intensive Verankerung des Fremdsprachenlernens in den Unterricht fördert den Umgang mit sprachlicher und kultureller Vielfalt“, erklärt Rektor Werner Kopp: „Dadurch können die Kinder einer heutigen mehrsprachigen Welt besser begegnen und erwerben ein höheres Maß an interkultureller Kompetenz.“

Lernen im Team

Text und Foto:
Merkur Akademie International


**114 Jahre Merkur Akademie International**

Comenius
Ganztagsrealschule
mit bilingualem Zug

**Die richtige Ganztagsrealschule für Ihr Kind**

- Bilingualer Zug zusätzlich zu den Regelzügen
- Erweiterte flexible Ganztagsbetreuung von 7:30 bis 17:30 Uhr
- Ganzjährige Aufnahme
- Zuverlässige Unterrichtsversorgung
- Individuelle Förderung
- Viele Arbeitsgemeinschaften
- Berufsorientierung

**www.comenius-rs.de**

Ein Schulzweig der Merkur Akademie International • Gemeinnützige Schule in freier Trägerschaft • Erzbergerstraße 147 • 76149 Karlsruhe • Telefon 0721 1303-0

**Schule anders denken - Lernen mit Freude und Begeisterung**

Hier lernen Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Leistungsniveaus in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen miteinander und voneinander. Es findet keine frühe Festlegung auf einen bestimmten Schulabschluss statt, den Kindern und Jugendlichen bleibt länger Zeit für die Wahl des angestrebten Abschlusses.

Um die Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern, werden vielfältige Lernformen eingesetzt. Die Organisation der Schule soll Lebensräume schaffen, die der Natur des Lernens entgegenkommen. Durch offene und bedürfnisgerechte Arrangements geht man mit der natürlichen Vielfalt des Lernens um. Innerhalb dieses Rahmens sind die Kinder Baumeister ihrer Selbst und gestalten aktiv ihr individuelles kompetenzorientiertes Lernen. Wichtig ist ein ausgewogenes Verhältnis von aktiven Phasen und Entspannung, von individualisiertem Lernen und gemeinschaftlichen Aktivitäten.

**Für das Schuljahr 2017/18 gibt es noch freie Plätze.** Interessierte sind zum Informationsabend der Gemeinschaftsschule am 14.März um 18:00 Uhr herzlich eingeladen.

---

DHBW
Duale Hochschule
Baden-Württemberg
Karlsruhe

## Sommer-Semester des KinderCollege beginnt am 22. März

## Vorlesungsreihe geht bereits in die sechste Runde

Unter Schirmherrschaft des Rektors der DHBW Karlsruhe, Prof. Dr. Stephan Schenkel, setzt das KinderCollege, das 2014 gegründet wurde, seine Vorlesungsreihe fort.

Vom 22. März 2017 bis zum 12. Juli 2017 finden mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Vorlesungen und Workshops statt.

Das Themenangebot richtet sich an alle wissbegierigen Kinder zwischen sechs und dreizehn Jahren, die von Wissenschaft und Forschung nicht genug kriegen können.

Einmal pro Woche treffen sich die „Nachwuchsstudierenden“ in einem der Hörsäle der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe. Ein breitgefächertes Themenangebot regt die jungen Menschen an, in den Vorlesungen und Workshops mit Professorinnen und Professoren zu diskutieren und zahlreiche Fragen zu stellen.

Themenbereiche im Sommer 2017 sind: Archäologie, Erdgeschichte, Farbenlehre, Kunstgeschichte, Mikroben, Multisensorik, Phänomen Luft, Philosophie, Robotik, Strömungsmechanik, Zeitmessung.

Neben wissenschaftlichen Themen legt die Leiterin des KinderCollege großen Wert auf ein regelmäßiges Up-Date in modernen Umgangsformen und trainiert mit den Kindern und Jugendlichen souveränes, selbstbewusstes Auftreten und kommunikative Sicherheit.

Kooperationspartner ist der Förderverein der Dualen Hochschule Baden-Württemberg KA.

**Informationen und Immatrikulation**:
College-Leitung Frau Claudia Keller,
Tel. 07251-9378164 oder
c.keller.seminare@web.de

**Weitere Informationen:**
*www.dhbw-karlsruhe.de/allgemein/aktuelles-und-veranstaltungen/kindercollege/*

Text und Foto: Duale Hochschule Baden-Württemberg

## Besuch des Stuttgarter Landtags

Einen fundierten Einblick in die Arbeit der Abgeordneten des Landtags erhielten die Jugendlichen der Jahrgänge 9 und 10.

Am 17. Januar ging es mit der Bahn nach Stuttgart. Vor Ort hatten die Jugendlichen noch etwas Zeit zur freien Verfügung und konnten zunächst die Stuttgarter Innenstadt erkunden, ehe der Stuttgarter Landtag betreten wurde.

Nach einer kurzen Begrüßung stand zunächst die Besichtigung des Plenarsaals auf dem Programm. Gemeinsam mit weiteren Schulklassen nahmen die Jugendlichen auf den Sitzen der Abgeordneten im Plenarsaal Platz. Zunächst wurden wissenswerte Fakten über den Landtag erläutert. Anschließend fanden die ersten Wahlen statt. Die Schüler wählten zunächst die Landtagspräsidentin. Diese führte dann durch die Sitzung und ließ vom anwesenden Plenum den Ministerpräsidenten wählen. Hierdurch konnten sich die Schüler einen ersten Überblick über die Arbeitsweise im Landtag verschaffen.

Im Anschluss kamen die Abgeordneten Alexander Salomon (Bündnis 90/ Die Grünen) und Stefan Fulst-Blei (SPD) in den Plenarsaal und erläuterten ihre Arbeit im Landtag und leiteten zu einer Fragerunde über. Die Jugendlichen löcherten die Abgeordneten mit ihren Fragen zur aktuellen Tagespolitik, aber auch zum Arbeitsaufwand eines Politikers. Man merkte den Jugendlichen an, dass sie Gefallen daran hatten, die Politiker zu interviewen und auf direktem Wege Antworten über Themen zu bekommen, die in ihrem Interessenfeld liegen.

Mit der Erkenntnis, dass die Arbeit eines Abgeordneten zwar sehr zeitintensiv, aber auch sehr interessant ist, begab man sich auf den

Heimweg. Durch die vielen Fragen, die die Jugendlichen den Abgeordneten gestellt hatten, wurde deutlich, dass sie stark an politischen Prozessen interessiert sind und die politische Bildung der Jugendlichen ein wichtiger Bestandteil an der FASKA ist.

*Text + Foto: FASKA e.V.*

……

Veranstaltungshinweis:

BLOCKADEN LÖSEN
Gabriele Seithel
Praxis für Angewandte
Kinesiologie und Lernberatung
**Telefon (0721) 75 20 18**
Bismarckstr. 35a, 76133 Karlsruhe
gabriele.seithel@web.de www.kinesiologie-karlsruhe.com

**Stellenangebot aktuell:**
**Examinierte AltenpflegehelferIn**
KAP
AMBULANTE PFLEGE GMBH
**KAP**
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe
**Telefon** (0721) 53 11 300
**Fax** (0721) 53 11 303
**Email** kontakt@kap-gmbh.de
**Web** www.kap-gmbh.de

## „RecyKeys HGK“: JUNIOR Schüler-Firma am Humboldt Gymnasium KA

Seit Anfang September treffen sich am HGK, das auch viele Jugendliche der Nordstadt besuchen, neun Schüler der 11. Klasse einmal die Woche, um in ihrer eigens gegründeten Schülerfirma zu arbeiten und um so einen Einblick unter dem Motto „Wirtschaft erleben!“ in das Leben eines Junior-Firmengründers zu erhalten. Das Ganze entsteht im Rahmen eines Seminarkurses, welcher von „JUNIOR“, dem Institut der deutschen Wirtschaft in Köln, jährlich in Schulen deutschlandweit möglich gemacht und begleitet wird. Dabei wird besonders auf die Authentizität und auf einen realitätsnahen Eindruck geachtet.

Zunächst stand die Gründungsphase an, in der eine eigene Geschäftsidee sowie ein Firmenname gefunden werden musste und die Mitarbeiter in die verschiedenen Abteilungen als Vorstand oder bei Marketing, Finanzen oder Technik eingeteilt wurden. Die Geschäftsidee war relativ schnell entworfen, da man sich darauf einigte ein Produkt herzustellen, welches möglichst einfach selbst produzierbar und gleichzeitig nachhaltig sein sollte. Schlussendlich kam man dann zu dem Konsens, dass es selbst entworfene, teilweise aus recyceltem Material bestehende Schlüsselanhänger sein sollten, mit denen die Junior-Firma ihr Unternehmerglück versuchen will. Seit Anfang November gibt es sie nun, die „RecyKeys HGK“, deren Name aus einem Blend aus Recycling und Keys entstand.

Es sind bereits Schlüsselanhänger aus alten Warnwesten in leuchtendem Gelb und Orange, einige aus undichten Fahrradschläuchen und weitere aus dekorativem Gurtband entstanden. Da auch der soziale Aspekt nicht vernachlässigt werden sollte, entschied man sich dazu, eine Spendenpatenschaft für „Patenkinder Matara e.V.“ zu übernehmen, mit der einhergehend ein fester Betrag eines jeden verkauften Schlüsselanhängers den Kindern vor Ort zu Gute kommt. Überraschend konnte gleich ein erster großer Auftrag an Land gezogen werden. 150 Schlüsselbänder sollten noch vor Weihnachten geliefert werden. Neben der Produktion muss auch vieles andere von den JUNIOR-Unternehmern organisiert werden. Wirtschaftspaten müssen gefunden, ein professioneller Internetauftritt organisiert, Gesellschafterversammlungen und der Verkauf von Anteilsscheinen auf den Weg gebracht werden. Wenn Sie uns kennenlernen möchten, dann schauen Sie doch auf unserer Internetseite „recykeys-hgk.de“ vorbei!

*Text: Sarah Grimm,Foto: Michael Arndt, Mob. Fotostudio*

**Kroatische Mediterrane Küche**

- **Barrierefreier Zugang**
- **2 Kegelbahnen**
- **2 Nebenzimmer für insges. 70 Personen**

**Perfekt für Ihre**
- **Familienfeier**
- **Hochzeit**
- **Konfirmation / Firmung**
- **Tagung / Betriebsfest**

- **Do – So ab 17 Uhr Holzkohle-Grill**
- **Mittagstisch ab € 5,90**
- **Live-Musik jeden 1. Freitag im Monat !**

**Unsere Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| **Montag** | **17:00 – 23: 00 Uhr** |
| **Dienstag – Samstag** | **11:00 – 23:00 Uhr** |
| **Sonntag** | **11:00 – 21:00 Uhr** |

**Karfreitag: Großes Fischbüffet**

**Wir freuen uns auf Sie !**

**Adenauerring 36, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 – 915 808 66, info@waldgaststätte-fssv.de**

**www.waldgaststätte-fssv.de**

Städtische Kindertagesstätte
Kentuckyallee 120, 76149 Karlsruhe
Tel: 133 - 5710
e-mail: kita-kentuckyallee@sjb.karlsruhe.de

## Nahezu pünktlich …

…zum „Tag des Vorlesens“ am 18.11.2016 brachte uns Uwe Reiz – unser Vorlesepate – zu seiner 100.(!) Vorlesestunde in der Kita Kentuckyallee einen besonderen Kuchen mit: Ein Märchenbuch aus Schokolade sollte den Kindern und uns zu diesem besonderen Jubiläum unseren Tag versüßen! Man sieht, Uwe kann nicht nur super vorlesen, sondern auch äußerst kreativ backen!!

Ganz herzlich möchten wir uns daher an dieser Stelle bei ihm für seinen stets geduldigen Leseeinsatz in der Sternen-, Krümelmonster-, Drachen- und Mickymausgruppe bedanken.

Gerade in dieser heute so schnelllebigen und von modernen Medien dominierten Zeit wissen wir sein tolles Angebot ganz besonders zu schätzen und freuen uns darüber sehr. Wir wünschen uns viele weitere spannende und gemütliche Lesestunden mit Uwe.

„DANKE“ sagen die Kinder und Erzieherinnen der Kita Kentuckyallee.

Und noch etwas! Weil soo viele Kinder bei uns soo gerne vorgelesen bekommen, wird Uwe Reiz ab Januar 2017 durch Monika Schäffner und Susanne Köhler unterstützt.

Wir freuen uns sehr darüber!

Text + Fotos: KiTa Kentuckyallee

# Hardtwaldzentrum

verwaltet von Paritätische Sozialdienste
0721 91230-0 · info@paritaet-ka.de
facebook.com/hardtwaldzentrum
www.hardtwaldzentrum.de

## Kinderhaus am Schlossstrahl - „WiNterzeit“

Nach den erholsamen Winterferien starteten wir gemeinsam in das neue „Kindergarten“-Jahr 2017. Aufgeregt, ihre Freunde endlich wieder zu sehen, tauschten sich die Kinder über ihre Erlebnisse und Geschichten von Weihnachten, Silvester und ihren Urlauben aus. Passend zur Jahreszeit wurden verschiedene Aktivitäten für die Kinder angeboten, z. B. Lieder und Fingerspiele, Klanggeschichten, Experimente und kreatives Gestalten.

Besonders schön war es für die Kinder, den Winter mit allen Sinnen wahrzunehmen. Dank der frostigen Temperaturen war es uns möglich den Kindern nicht nur von Eis und Schnee zu erzählen oder durch andere Aktivitäten näher zu bringen, sie konnten es selbst erleben. Dick eingepackt nutzten wir jede Möglichkeit draußen in der Natur unterwegs zu sein, um Schneemänner zu bauen, Schneebälle zu werfen, den Winterwald zu erkunden oder einfach die Stille der mit Schnee bedeckten Umgebung zu genießen.

Nach der Erkundungstour haben sich alle gemeinsam beim Mittagessen gestärkt und anschließend, in warme Decken eingekuschelt, beim Ruheangebot wieder aufgewärmt. In diesem Jahr waren die Wintergeschichten, denen die Kinder lauschten, wirklich sehr lebendig geworden.

*Text + Fotos: Team Kinderhaus am Schlossstrahl*

PARK
APOTHEKE

Apotheker
Axel Seutemann
Moltkestraße 38
76133 Karlsruhe

Tel.: 0721/71060
Fax: 0721/9712999

klassische + moderne HOMÖOPATHIE
Spezialkosmetika
Anthroposophika
biologische Arzneimittel

täglich **durchgehend**
für Sie geöffnet
von **9.00-18.30** Uhr
Samstag bis 13.00 Uhr

Frühjahr kommt:
Pollenflug und
Heuschnupfen.
Allergie?
Wir beraten Sie
gerne!

**VORBESTELLEN GENIAL EINFACH:**

unter **www.parkapotheke.org**
erwartet sie das komplette Apotheken-Sortiment mit ständig wechselnden Angeboten.
Schauen Sie doch mal vorbei. Sie haben selbstverständlich die Möglichkeit Ihre Bestellung bei uns in der **PARK APOTHEKE** vor Ort abzuholen.
Verwenden Sie ein Smartphone, so können Sie unsere App **„Apotheke vor Ort“** im App Store für IPhone/IPad bzw. unter Google Play für Android downloaden.
Die App eignet sich nicht nur zur Bestellung, sondern zur gesamten Verwaltung Ihrer Arzneimittel.

## Wie ein Engel helfen: wellcome Karlsruhe sucht Ehrenamtliche

**wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt** in Karlsruhe bietet die Möglichkeit, sich für junge Familien zu engagieren: Ehrenamtliche unterstützen Eltern im ersten Lebensjahr nach der Geburt eines Kindes. Denn die ersten Monate sind für alle jungen Eltern herausfordernd. In Zeiten wachsender Mobilität und kinderferner Lebenswelten fehlt immer häufiger ein persönliches Netzwerk, das die Herausforderungen zu meistern hilft. Da sind die wellcome-Ehrenamtlichen oft die rettenden Engel!

## Ehrenamtliche helfen, damit kleine Krisen klein bleiben

**wellcome** ist moderne Nachbarschaftshilfe: Die Ehrenamtlichen helfen, so wie es sonst Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie entlasten ganz praktisch im Alltag: Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingsmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu.

Foto: ©Niemann/wellcome

Auch in Karlsruhe wächst die Nachfrage der Familien nach Unterstützung stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, ist das wellcome-Team auf der Suche nach Verstärkung und freut sich über neue Ehrenamtliche. Wenn Sie Interesse haben, das Projekt als Ehrenamtliche zu unterstützen, nehmen Sie gerne Kontakt mit wellcome auf.

**Kontakt:**
wellcome Karlsruhe, Stefanie Bienwald, Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe,
Kanalweg 40/42, 76149 Karlsruhe, Tel. 0721 / 9 12 30 – 58, E-Mail: karlsruhe@wellcome-online.de

## Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs

Ob das Glas Wasser, das an der Haustüre erbeten wird, oder die angebliche Überprüfung der Heizung. Ob die vermeintliche Bekannte, die sich nach langer Zeit wieder meldet (und ganz dringend Geld benötigt) oder der unverhoffte Lotteriegewinn. Ob das Schnäppchen an der Haltestelle oder die schnelle Dachreparatur: Trickbetrug ist vielfältig und häufig überrumpelnd.

Wichtig ist, sich über typische Betrügereien zu informieren - aber auch, sich nicht verrückt machen zu lassen. Die Wohnberatungsstelle der Paritätischen Sozialdienste lädt deshalb Herrn Remigius Kraus vom Polizeipräsidium Karlsruhe ein. Anschaulich und abwechslungsreich wird er über Kriminalitätsgefahren informieren, die gerade älteren Menschen drohen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.

**Datum: 27.03.2017, 16 Uhr,**

Dauer: ca. 75 Minuten

**Ort: Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42, Raum 424 (3. OG)**

Information und Anmeldung:
Wohnberatungsstelle Susanne Butz
0721 91230-34, senioren@paritaet-ka.de

Paritätische Sozialdienste


*Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch*

Essen auf Rädern

Ihr Restaurant auf Rädern:
Speiseplan unter www.paritaet-ka.de

Paritätische Sozialdienste
0721 91230-10
essen@paritaet-ka.de

Mit freundlicher Unterstützung von: STORCH+BELLER Wohltuend gesund

LBS
Beratungsstelle
Karlsruhe
Siegfried-Kühn-Str. 4
76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-11

Jetzt extra günstiges Baugeld sichern!

# DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND

Ortsverband Stadt und Landkreis Karlsruhe e.V.

HARDTWALD ZENTRUM

**Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,**

dürfen wir uns vorstellen? Wir sind der Ortsverband Stadt und Landkreis Karlsruhe des Deutschen Kinderschutzbundes und nach unserem Umzug aus Mühlburg in die Nordstadt nun schon seit neun Monaten Ihre Nachbarn.

Vermutlich haben Sie schon einmal von uns gehört, wissen aber nicht genau, was wir eigentlich tun? Nun, zu allererst helfen wir, wo wir können und wo wir gebraucht werden. Wir - das sind rund 230 ehrenamtliche und zehn hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen das Wohl der jüngsten Mitbürger und deren Familien ganz besonders am Herzen liegt. Die Geschäftsstelle im Hardtwaldzentrum ist dabei der Dreh- und Angelpunkt unserer Arbeit. Sie ist die erste Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, die wir in Bereichen wie den Familienpaten, mit dem Kinder- und Jugendtelefon oder mit verschiedenen Projekten und Kursen unterstützen: Egal ob es um Erziehungsschwierigkeiten, familiäre Notlagen oder Probleme in der Schule geht – um nur ein paar Beispiele zu nennen – die Schwerpunkte unserer Arbeit decken so einiges ab. Bei uns erhalten Sie außerdem in unserer dienstags geöffneten Kleiderkammer Kinderkleidung, Kinderwagen und Spielsachen, sollte es mal finanziell eng werden. Und das kostenlos!

Sie fragen sich bestimmt, wie wir das alles schaffen? Ganz einfach ist das zugegebenermaßen nicht: Wir erhalten zwar Zuschüsse von der Stadt Karlsruhe und dem Landkreis, sind aber auf Geld- und Sachspenden angewiesen.

Falls wir Sie nun neugierig gemacht haben: Kommen Sie vorbei – ganz egal ob Sie selbst Hilfe benötigen, sich bei uns engagieren möchten oder einfach nur Ihre nicht mehr ganz so neuen Nachbarn treffen wollen. Und auch wenn wir uns noch nicht persönlich kennen: Wir freuen uns auf eine gute Nachbarschaft.

Weitere Informationen auf unserer Homepage:
*www.kinderschutzbund-karlsruhe.de*
oder besuchen Sie uns auf Facebook unter
*kinderschutzbundka* oder persönlich
im Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42, 3. OG
oder kontaktieren Sie uns unter:
Tel. 0721/842208 , Fax: 0721/843270

SALON
HEIER

Telefon: 0721-73725

Roggenbachstraße 4
76133 Karlsruhe

Öffnungszeiten

Di.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Die Welt der Kräuter und Gewürze

www.kraeuterlaedle.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9:00 - 12:00 / 15:00 - 18:30
Samstag: 9:00 - 12:00
Mittwoch: Nachmittag geschlossen.

Kräuterlädle
in der Nordweststadt
Madenburgweg 16
76187 Karlsruhe
Tel: 75 69 485
Email: kraeuterlaedle@gmx.de

# KINDERSEITE

**Kinder-Redaktion**
**Kontaktadresse: maryeulen@web.de**

## Hallo Kinder,

die Tage sind wieder länger und wir freuen uns auf Ostern. Deshalb haben wir für euch Ostermotive gemalt, die ihr anmalen und ausschneiden könnt. Viel Spaß dabei !

## Vogel des Jahres 2017

ein Verwandter von uns Mary — Eulen: **Der Waldkauz**

Aussehen: Federkleid ist graubraun oder rotbraun und gesprenkelt wie das Muster einer Rinde, großer Kopf, große runde Augen mit zwei hellen Querstrichen darüber, gelblicher stark gekrümmter Schnabel, so groß wie eine Krähe, die Ohren sind unter den Federn versteckt, 98 cm Flügelspannweite
Lebensraum: im alten Baumbestand von Laub- und Mischwäldern, Parks, alten Scheunen, Burgen und Ruinen, Gärten oder Friedhöfen
Nahrung: am liebsten Mäuse

Schreiben könnt ihr uns per E-Mail
oder an folgende Post-Adresse:
**Klasse 1G, Marylandschule,**
**Rhode-Island-Allee 70, 76149 Karlsruhe**

**Wir freuen uns über eure Post!**
**Frohe Ostern wünscht euch**
**die Klasse 1G**

NCO-Club ♦ Kinder- und Jugendhaus Nordstadt ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714866 ♦ nco-club@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/nco-club

Hort im NCO ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714867 ♦ hort-nco@stja.kalrsruhe.de ♦ www.stja.de/hort-nco

## Parkour

Sie sind herzlich eingeladen mit Ihrem Kind vorbei zu kommen und ein Schnuppertraining zu vereinbaren.

| | |
|---|---|
| Montag | 16:30 Uhr - 18:00 Uhr (7 - 11 Jahre) |
| Dienstag | 16:00 Uhr - 17:30 Uhr (ab 11 Jahren) |
| Mittwoch | 16:00 Uhr - 17:30 Uhr (7 - 11 Jahre) |
| Donnerstag | 16:00 Uhr - 17:30 Uhr (ab 11 Jahren) |

## Tricking

Mittwoch 18:15 Uhr – 19:15 Uhr (8 - 13 Jahre)

## Circus Delawari

**montags:**
► **Circusflöhe** von 16:00 – 17:30 Uhr für Kinder von 5 bis 7 Jahren

**mittwochs:**
► **Circusmix** von 16:30 – 18:00 Uhr für Kinder von 7 bis 10 Jahren

## Franzosenwiese

Jeden Donnerstag findet von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf der Franzosenwiese (Knielinger Allee) ein Kindernachmittag statt. Wir laden euch herzlich ein vorbeizukommen und an dem kostenlosen Kinderprogramm teilzunehmen. Der NCO-Bauwagen steht vor Ort und wird wöchentlich für das Angebot genutzt. Kochen auf der Feuerstelle, Basteln, freies Spielen auf dem Spielplatz und jede Menge Bewegung und Spaß stehen auf der Tagesordnung. Wir freuen uns auf Euch!

## Hort im NCO

**Nachmittagsbetreuung für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse**

Unser Hort für ältere Kinder ist wie folgt für Euch da:

**Öffnungszeiten während der Schulzeit:**
Montag bis Freitag von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

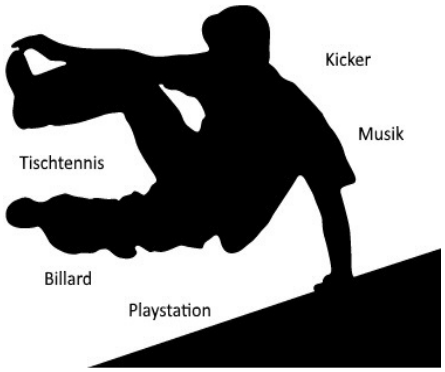
**Öffnungszeiten in den Schulferien:**
Montag bis Freitag von 07:30 bis 17:00 Uhr

## Jetzt ganz neu für Teenies ab 9 Jahren

Teenie-Treff jeden Dienstag von 16:30 Uhr – 19:00 Uhr
+ Airtrack – Fun im Saal

Activity jeden Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

- Just Move von 15:00 – 16:30 Uhr in der Parcourhalle
- *NEU*NEU*NEU K-Pop Tanzen für Mädchen ab 12 J. im Spiegelsaal von 16:00 – 18:00 Uhr



Seit 2009 kommen jedes Jahr hunderte Jugendliche der BMX-, Skate-, Hip-Hop-, Parkour- und Tricking-Szene zu Mashody, die miteinander trainieren, sprayen und feiern. Die familiäre Stimmung bei Mashody zieht Jugendliche aus ganz Europa an.
Mashody ist weit mehr als nur ein Treffen der Bewegungsszenen. An jeder Ecke gibt es etwas zu sehen und zu erleben. Workshops bieten Einblick in die Szenen. Überall wird gesundes und erschwingliches Essen angeboten. Lokale Schulen veranstalten bei Mashody ihr Sommerfest. Aus den Szenen entstandene Labels verkaufen Klamotten und Accessoires. Menschen mit Handicap servieren Getränke und süße Leckereien. Kinder springen in Planschbecken. Den ganzen Tag über sorgen DJs und Bands für ein abwechslungsreiches Musikprogramm.

Wir machen
Ihre Steuererklärung!
KLARER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.
STEUER RING
Beratungsstellenleiter Thomas Hoffmann
Kentucky Allee 82
76149 Karlsruhe – Nordstadt
Tel. 0721–4847924
thomas.hoffmann@steuerring.de
Rundum-Service zum fairen Preis!
→ www.steuerring.de/thoffmann
Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Stadtwerke Karlsruhe
Besser versorgt, weiter gedacht.

## Ich tu‘ was für die Umwelt

**Mit kreativen Ideen rund ums Thema Umweltschutz können Karlsruher Viertklässler tolle Preise gewinnen / Einsendeschluss ist der 12. Mai**

Beim Malwettbewerb 2017 der Stadtwerke für Karlsruher Viertklässler dreht sich alles um den Umweltschutz. Was tust Du für die Umwelt? Machst Du das Licht aus, wenn Du aus dem Zimmer gehst? Erzeugt Ihr selbst Strom mit einer Solaranlage auf dem Dach? Vermeidest Du möglichst viel Müll? Fährst Du mit dem Fahrrad oder mit dem Mama-Taxi? Alle Viertklässler der Fächerstadt sind jetzt eingeladen, sich mit dem Thema zu beschäftigen und ihre Gedanken in einem kleinen Kunstwerk festzuhalten.

**1. Preis:**
**Ein Besuch im Europapark**

Allen Gewinnerinnen und Gewinnern winken auch dieses Jahr wieder attraktive Preise: Das aussagekräftigste und schönste und Bild belohnen die Stadtwerke mit einer Familienkarte für den Europapark in Rust inklusive Verpflegungsgutschein. Ein Tablet-PC, ein Penny Board mit Helm und Schützern sowie verschiedene Spiele sind die weiteren Preise. Als Dankeschön fürs Mitmachen gibt es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer außerdem kleine Plüsch-Schlüsselanhänger

**Einsendeschluss: 12. Mai**

Bis dann die Bilder senden an:

*Stadtwerke Karlsruhe*
*Stichwort Malwettbewerb*
*Daxlander Straße 72*
*76185 Karlsruhe*

Infoflyer unter:
*www.stadtwerke-karlsruhe.de.*

# Leserzuschrift: Rondelle in der Hardtwaldsiedlung

Die Genossenschaft Hardtwaldsiedlung in Karlsruhe wurde 1919 gegründet. Anschließend entstand die eigentliche Hardtwaldsiedlung, heute Teil der Nordstadt. Die Siedlung ist also fast 100 Jahre alt und steht als Gesamtensemble unter Denkmalschutz.

Zu der Siedlung gehören die sogenannten Rondelle in der Friedrich-Wolff-Straße und in der Karl-Schrempp-Straße. Sie sind eine Besonderheit und als Bereicherung gedacht. Lange waren sie tatsächlich Schmuckstücke. Bilder von früher zeigen, wie hübsch sie aussahen mit jeweils durch einen Schmuckzaun geschützter Grünanlage und Bäumen.

Leider haben die Rondelle inzwischen immer mehr gelitten. An den abgerundeten Ecken und den Rändern der Grünanlage fahren Autos darüber oder sind darauf geparkt. In unterschiedlicher Breite gibt es kein Grün mehr, sondern nur noch ungepflegte, schmutzige Streifen, was hässlich aussieht. Der Grund: Die Straßen sind an den Rondellen relativ schmal. Außerdem stehen rundum an den Gehwegen Autos, auch große. Deshalb können größere Nutzfahrzeuge wie Müllwagen und Lkw nur passieren, indem sie z. T. auf der Grünfläche fahren.

Zu wünschen wäre es, die Rondelle wieder zur Zierde werden zu lassen. Wie könnte dies gelingen? Wohl allein mit einer anderen Lösung für die Kraftfahrzeuge. Sie sollten nicht mehr auf die Grünflächen ausweichen müssen, sondern auf der Straße bleiben, ausnahmsweise kurz auf den Gehweg ausweichen können. Nachdem die Grünanlagen selbst aus Gründen des Denkmalschutzes nicht verkleinert werden dürfen, müsste auf den Straßen um die Rondelle herum genügend Platz sein, auch für breite Nutzfahrzeuge. Das wäre in der besonderen Situation nur der Fall, wenn keine Autos mehr an den Straßenrändern geparkt wären.

Es müssten also die Bereiche der Rondelle aus verkehrstechnischen Gründen leider komplett von geparkten Autos freigehalten werden. Nur so könnten die Rondelle wieder zu Schmuckstücken wie früher werden, die dem Denkmalschutz entsprächen. Im Übrigen wäre dies auch für die Feuerwehr nötig. Denn wenn z. Zt. sogar auf den Rändern der Grünanlagen geparkt wird, ist die Zufahrt für große Feuerwehrautos zeitweise total behindert.

Zum Ausgleich für die wegfallenden Parkplätze könnten im Straßenbereich zusätzliche Parkplätze gewonnen werden. Dies mit einer Parklösung auf beiden Straßenseiten wie in der Gustav-Binz-Straße, mit festgelegten Ausweichstellen und einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 km/h.

Wieder hergestellte, hübsche, neu gestaltete Rondelle wären ein mächtiger Gewinn für die Siedlung, nicht zuletzt aber auch für die unmittelbaren Anwohner. Der viel schönere Anblick würde den leichten Nachteil, nicht direkt vor der Haustür ins Auto steigen zu können, durchaus aufwiegen.

*Eine Anwohnerin aus der Karl-Schrempp-Straße (Name und Anschrift sind der Redaktion bekannt)*

Wohnstift Karlsruhe

# „Singe, wem Gesang gegeben“ – die FächerResidenz hat einen Chor

„Singe, wem Gesang gegeben“ – so heißt es. Auch in der FächerResidenz folgt man diesem Spruch: Jörg Hümmer begleitet schon seit längerer Zeit auf dem Klavier so etwas wie eine Fangemeinde, die sich darüber freut, endlich einmal wieder laut und herzhaft singen zu dürfen - gerne auch einmal Volkslieder, die heute nicht mehr „in“ sind.

Doch eines Tages tauchte im Anschluss nach einem Konzert der Sängerin und Chorleiterin Colette Sternberg bei einem Gläschen Sekt der Gedanke auf, man könne es doch darüber hinaus auch einmal mit einem Chor probieren. Brigitte Weigand aus unserem Beirat griff den Gedanken auf. Eine informelle und unverbindliche Umfrage ergab rasch ein erstaunliches Interesse und Herr von Sondern, der Hausleiter, erklärte sich bereit, einen Versuch zu wagen und bewilligte Honorar und Frau Sternberg. „Probieren wir es – nach Weihnachten sehen wir dann weiter“, meinte er.

So trafen sich denn etwa 25 Bewohnerinnen – Herren kamen leider nicht – im September vorigen Jahres im Vortragsraum der FächerResidenz zu einem unverbindlichen „Schnuppersingen“. Etwas zaghaft – schließlich sind wir alle nicht mehr so ganz „taufrisch“ und unsere stimmlichen Glanzzeiten vorbei. Aber Frau Sternberg, blond, schwarz gewandet, temperamentvoll und resolut, machte uns Mut, denn schließlich, so erläuterte sie, zähle nicht die Einzelstimme, sondern der Gesamtklang, und den würden wir ganz bestimmt nach einer Übungsphase hinbekommen. Und in der Tat vergaßen wir schon in der Schnupperstunde beim „kleinen grünen Kaktus“ und Liedern wie „Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln gehn“ oder einem irischen Segensgruß unsere Skrupel, denn es klappte nach kurzer Zeit sogar zweistimmig.

Etwa zwanzig Damen blieben bei der Stange und hinfort übten wir eifrig und mit Hingabe für die Eröffnung des Weihnachtsbazars Ende November, bei dem unser erster öffentlicher Auftritt stattfinden sollte. Zusätzlich motivierte uns natürlich die Tatsache, dass unser Fortbestand von unserem Erfolg abhing.

Hindernisse gab es natürlich schon. Zu wenige Damen wollten Alt singen und zwei der ausgesuchten Weihnachtslieder machten wegen ihres Dialekts Schwierigkeiten. Zu bewältigen waren auch die Tücken der Technik, der Heizung, der Tür, die sich auf magische Weise manchmal öffnete, manchmal schloss, der Sitzordnung mit Blickkontakt – aber Frau Sternberg bekam diese Hindernisse samt den Sängerinnen schnell in ihren kompetenten Griff. Wir sangen mit immer mehr Selbstvertrauen, denn unsere Stimmen gewannen mit jedem Mal an Sicherheit. Besonders gerne hatten wir die Proben mit der lebendigen Klavierbegleitung von Yumiko Kuwahata.

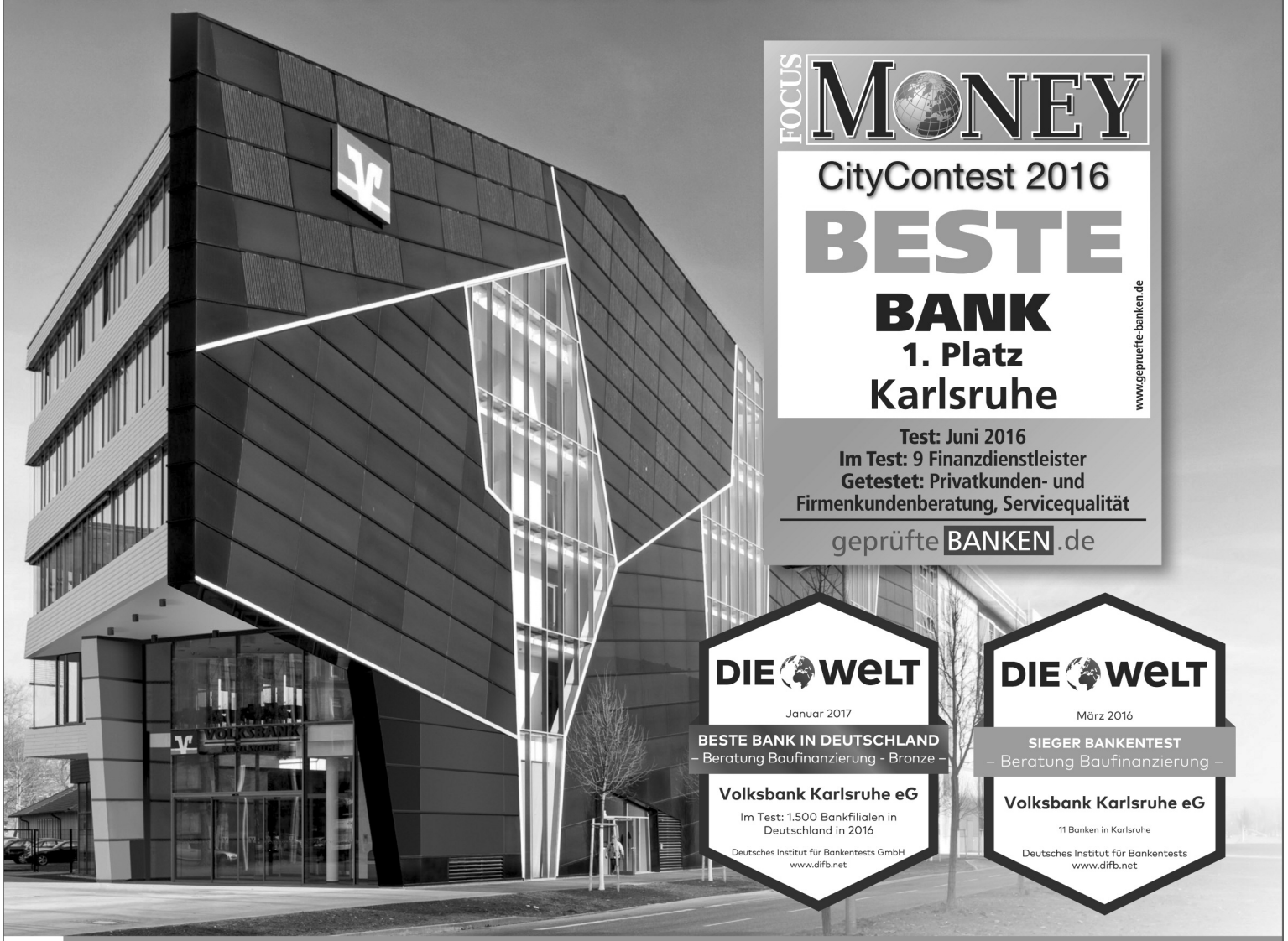
Vier Lieder übten wir zweistimmig ein: Zwei anheimelnde alpenländische Hirtenlieder mit ihren einfachen Melodien sollten für eine gemütvolle Stimmung sorgen, Händels „Tochter Zion“ für den strahlenden Höhepunkt und ein irischer Segensgruß für den würdigen Abschluss.

Sozusagen als Generalprobe nahmen dann neun Sängerinnen an einer Aufführung auf dem Weihnachtsbazar der Residenz Rüppurr teil. Und dann war es soweit für unseren ersten Auftritt in der FächerResidenz. Unterstützt wurden wir von den „Monday-Singers“, einer ebenfalls von Frau Sternberg dirigierten Chorgruppe aus der Nordweststadt, und natürlich von Frau Kuwahata am Klavier beziehungsweise Keyboard. Drei junge Block- und Querflötenspieler sorgten für stimmungsvolle Abwechslung. Zahlreiche Besucher hatten sich auf dem Weihnachtsbazar eingefunden und zusammen sangen wir alle einige der bekannten Weihnachtslieder wie „Leise rieselt der Schnee“ oder das „Winterwunderland“. Herzlicher Applaus zeigte, dass es allen gefallen hatte.

Das Experiment war gelungen – das wurde auch von Herrn von Sondern so gesehen. Unsere schönste Belohnung: der Chor wird weiter singen können und wie die Gruppen für Gymnastik, Gedächtnistraining und Basteln die Bewohner der FächerResidenz zur Teilnahme einladen.

Text: M.-M. Drützler-Heilgeist
Foto: FächerResidenz

# Die beste Bank in Karlsruhe




## Mehrfach ausgezeichnet!

Die Volksbank Karlsruhe ist 2017 als „Beste Bank in Deutschland“ mit Bronze für die Beratung Baufinanzierung ausgezeichnet worden. Die Volksbank Karlsruhe ist zudem Banken-Testsieger 2016 in Karlsruhe im Bereich Baufinanzierung – prämiert von der Zeitung „Die Welt“ – und seit Jahren TÜV-zertifiziert. Im CityContest 2016 ehrte FocusMoney die Volksbank Karlsruhe als die „Beste Bank in Karlsruhe“ in den Kategorien Privatkunden- und Firmenkundenberatung sowie Servicequalität.

**Besuchen Sie die Bank unserer Stadt!**

VOLKSBANK KARLSRUHE

Die Bank unserer Stadt.

Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

Alle Facetten des Lebens genießen.

Wohnstift Karlsruhe

Ganz wie es Ihnen gefällt.

Die Freiheit, so zu leben, wie Sie es wollen. Auch im Alter. In den eigenen vier Wänden. Aber mit dem umfassenden Komfort eines modernen Hotels. Und mit der Sicherheit eines bewährten Wohn- und Betreuungskonzeptes. Das ist die Philosophie des Wohnstiftes Karlsruhe.

In der neuen FächerResidenz im Herzen von Karlsruhe, nur wenige Minuten entfernt vom Zentrum mit seinen Märkten, Museen, Bühnen und Einkaufsmöglichkeiten.

Und in der beliebten Residenz Rüppurr, mit Blick auf den Nordschwarzwald, eigenem Hallenbad und hervorragender Anbindung nach Karlsruhe oder Ettlingen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Führungen durch die Musterwohnungen finden jeden Dienstag von 15–17 Uhr statt. Ohne Voranmeldung. In der FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4 und der Residenz Rüppurr, Erlenweg 2.

www.wohnstift-ka.de

Schnipp Schnapp

Der Friseur in der Fächerresidenz

**Termine**
**Dienstag – Freitag**
**nach Vereinbarung**

**Ihre Concetta Geier**

**Rhode-Island-Allee 4, 76149 Karlsruhe, Fon: 0721 - 6160285 130**
**Mobil: 0151 - 700 372**

# ResidenzSauna

## DER Ort der Ruhe und Entspannung

**Sauna, Sanarium** mit **Aquaviva**
und ätherischen Ölen, **Dampfbad**
ebenfalls mit ätherischen Ölen,
**wechselnde Düfte,**
**Mediterrane Höhensonne**
und **Solarium**

in der
FächerResidenz
Rhode-Island-Allee 4

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag
10.00 - 22.30 Uhr

**Montags Damentag**

Einlass bis 20.30 Uhr

Eintrittspreise:

- ✦ Erwachsene: 9,- €
- ✦ Zehnerkarte 75,- €
- ✦ Jugendliche (zw. 14 und 18 J.), Schüler u. Studenten 5,- €

mehr unter:
www.residenzsauna.de

Bitte beachten Sie auch unsere

## Veranstaltungen In der FächerResidenz

Wohnstift Karlsruhe
FächerResidenz

Für eine Übersicht über das Programm blättern Sie bitte um (kurzfristige Änderungen sind möglich..
Sofern nicht anders angegeben finden die Veranstaltungen jeweils im Vortragsraum in der Rhode-Island-Allee 4 statt.

**Gäste sind herzlich willkommen**.

Nähere Informationen über das Wohnstift finden Sie unter:
http://www.faecherresidenz-karlsruhe.de/faecherresidenz

# Praxis für Physiotherapie
## Jürgen Münkel

im Untergeschoss der FächerResidenz

Rhode – Island – Allee 4
76149 Karlsruhe

Telefon: 0721/ 60 28 51 21

E-Mail: praxis@juergenmuenkel.de
Internet: www.juergenmuenkel.de

**Das Angebot:**

- **Krankengymnastik**
- **Krankengymnastik nach Bobath**
- **Manuelle Therapie**
  - **Massage**
  - **manuelle Lymphdrainage**
  - **Schlingentischtherapie**
    - **Kälteanwendungen**
    - **Naturfango**
    - **Heißluft**
    - **Heiße Rolle**
    - **Elektrotherapie**
      - **Hausbesuche**

Zugelassen für alle Kassen auch BG
Termine auf Anfrage

## Kulturkalender der FächerResidenz (März – Juni)

Wohnstift Karlsruhe
FächerResidenz

| | | | |
|---|---|---|---|
| 13. März | Montag | 16:00 Uhr | Vortrag von Hans E. Driesen<br>"Mit „Curiosity“ unterwegs auf dem Mars" |
| 15. März | Mittwoch | 18:30 Uhr | Konzert der Karlsruher Freizeitmusikanten |
| 21. März. | Dienstag | 16:00 Uhr | Lesung mit der Karlsr. Schauspielerin Iris Beiser |
| 25. März. | Samstag | 15:30 Uhr | Konzert des Gritzner-Chors (Foyer UG) |
| 28. März. | Dienstag | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 04. April | Dienstag | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 10. April | Montag | 15:30 Uhr | Thomas Rothfuß, Frühlingsüberraschungen |
| 13. April | Donnerstag | 18:30 Uhr | Konzert mit der Sopranistin Colette Sternberg |
| 18. April | Dienstag | 18:30 Uhr | Konzert Don Kosaken (Foyer UG) |
| 26. April | Mittwoch | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 05. Mai | Freitag | 18:30 Uhr | Konzert mit Klavier und Oboe<br>Daniela Filipova und Young-Guk Lee |
| 11. Mai | Donnerstag | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 17. Mai | Mittwoch | 18:30 Uhr | Klavierabend mit Eugenia Eichhorn |
| 23. Mai | Mittwoch | 18:30 Uhr | Konzert mit dem Trio Uhde |
| 30. Mai | Dienstag | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 06. Juni | Dienstag | 16:00 Uhr | Vortrag von Karl Briem über Fethullah Gülen |
| 09. Juni | Freitag | 18:30 Uhr | Klassisches Konzert Musikhochschule Karlsruhe |
| 12. Juni | Montag | 18:30 Uhr | Jazziges mit Saxophon und Klavier<br>Ludger Donath und Sebastian Langner |

**Kantorat KA West-Nord:**
**Vokalensemble cantiKa nova lädt ein:**

**Sonntag, 2. April, 17 Uhr,**
St.-Bonifatius-Kirche, Sophienstr. 127
**Chor- und Instrumentalkonzert**
**Claudio Monteverdi** zum 450. Geburtsjahr
Motetten für Chor, 2 Violinen, Violone + Orgel
Triosonaten von Salamone Rossi
Vokalensemble cantiKA nova, Yasushi Ideue (Violine), Ayu Ideue, (Violine), Iris Finkbeiner, (Violone), Markus Bieringer (Orgel), Dominik Axtmann (Leitung)

**Sonntag, 25. Juni, 18 Uhr,**
Herz-Jesu-Kirche, Grenadierstraße 15
**11. Konzert "Orgel plus... Schlagzeug"**
F. Thomé (Schlagzeug), D.Axtmann (Orgel)
Bereits zum elften Mal findet das jährliche Konzert "Orgel plus..." statt. Dieses Jahr ist der als kreativer Künstler bekannte Karlsruher Schlagzeuger Frank Thomé zu Gast. Das Konzertprogramm zeichnet sich durch eine große Bandbreite aus, angefangen von klassischen Werken über Jazz bis hin zu wirklich Exotischem.

Eintritt jeweils auf Spendenbasis

weitere Infos: www.Kirchenmusik-West-Nord.de

Freie evangelische Gemeinde Karlsruhe

## Kinder *in Aktion*

***Familienmusical***
***Der barmherzige Samariter***

Ein Vater macht sich auf den Weg in eine weit entfernte Stadt. Unterwegs fallen die Räuber über ihn her und lassen den Schwerverletzten liegen. Wer hilft? – Dieser Frage gehen die „Entdeckerkämp“-Kids der FeG Karlsruhe nach. Sie studieren während des Kindergottesdienstes das Musical „Der barmherzige Samariter“ ein. Mit ihren Liedern wollen sie mitreißen und *anstecken: „Helfen kannst du immer / auch wenns niemand sieht / weils zum Helfen immer / tausend gute Gründe gibt.“*

Ein Erlebnis für die ganze Familie mit Kindern ab 5 Jahren. Die Aufführungen finden statt:

**FeG Karlsruhe, Am Wald 2, 76149 Karlsruhe**
**Sa 1. April, 16 Uhr und So 2. April, 15 Uhr**

Der Erlös soll Kindern in Mali eine bessere Schulbildung und somit mehr Perspektiven für ihr Leben und ihr Land ermöglichen.

**Eintritt: im** Vorverkauf 3 €,
an der Tageskasse 3,50 €
**Kartenvorverkauf im Musikhaus Schlaile oder sonntags in der FeG**

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Karlsruhe - Baptisten**
Ohiostraße 17; 76149 Karlsruhe; (07 21) 38 82 48
**info@efg-karlsruhe.de; http://www.efg-karlsruhe.de**

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE KARLSRUHE
**BAPTISTEN**

**Stimmen zum Staunen: Konzert UNDIVIDED**

Eine der weltbesten Vokalgruppen des „A-Capella-Beatbox-Satzgesang"-Stils, das ist UNDIVIDED aus Miami/Florida. Die sechs quirlig humorvollen Latinos aus der Karibik präsentieren Pop, Gospel, Jazz, Salsa und Samba, Reggae und Merengue in einer wunderbar lässig-dynamischen Show, mit der sie schon zwei Mal den begehrten „CARA AWARD" gewannen, den Oskar des Chorgesangs. „Ein ganzes Orchester im Hals!" staunte ihr CD-Produzent Sergio George.

**Sonntag, 21. Mai 2017 - 18 Uhr**
**Eintritt:** Vorverkauf € 15 / ermäßigt (Schüler, Studenten, Azubis) € 10
Abendkasse € 18 /13
**Vorverkauf:** EFG Karlsruhe, sonntags nach dem Gottesdienst
**Mail:** veranstaltungen@efg-karlsruhe.de

**Veranstaltungen der Gruppe 55+**

Wir laden herzlich ein zur Beschäftigung mit der Biographie von Luthers Ehefrau **Katharina von Bora** am 12. April um 16 Uhr.
Am 10. Mai erleben wir eine **„Historische Schulstunde"** beim Besuch im Badischen Schulmuseum in KA-Palmbach. Wir treffen uns dort vor Ort um 14 Uhr. Für weitere Info melden Sie sich gerne bei der Gemeinde (s.o.)

**Kindersachen-Flohmarkt**

Einladung zum Flohmarkt für gebrauchte Kindersachen (Spielzeug, Kleidung, Fahrzeuge, Handarbeiten, etc.)
Samstag, **25. März 2017 von 14 bis 16 Uhr**
**Kontakt:** flohmarkt@efg-karlsruhe.de
Vielfältige Crêpes sowie Kaffee, Tee und Kaltgetränke werden in unserem Café Forum angeboten. Der Erlös des Cafés kommt sozialen Projekten zugute. Alle Verkaufstische sind bereits vergeben.
Bitte melden Sie sich dennoch an – wir werden Sie auf die Warteliste setzen und informieren, falls ein Tisch frei wird.

## Neue Projekte für Kids

Lust was Neues auszuprobieren?! Wenn Du zwischen 9 - 13 Jahre alt bist und Montag ab 16:30 Uhr – 18:00 Uhr Zeit hast, dann freuen wir uns, Dich kennen zu lernen. Wir treffen uns einmal in der Woche im Gemeindezentrum.
Unsere nächsten Projekte:
**China!** Eine Reise ins Reich der Mitte (06.03., 13.03.), 20.03., 27.03.2017
**Brandheiß!** Streichholzhäuser bauen 03.04., 24.04., 08.05.2017
**0017!** Agenten der nächsten Generation 15.05., 22.05., 29.05.2017
**Wenn Du dabei sein willst, dann schreibe uns unter** jungschar@efg-karlsruhe.de**,**

---

**Ohio e.V.**
Ohiostraße 17; 76149 Karlsruhe; (07 21) 35 48 99 01
**info@ohio17.de; http://www.ohio17.de**

OHIO e.V.

**Erweiterung der Spielgruppe von drei auf fünf Wochentage**

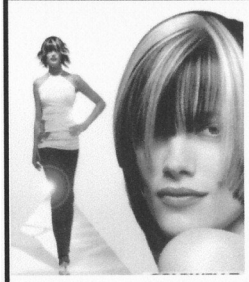
Bei den OHIOS stehen Veränderungen an.
Bisher konnte man uns im Stadtteil nur an drei Tagen in der Woche antreffen, wenn wir unterwegs zum Wald, Spielplätzen oder den Ziegen waren.
Zwischen frühestens April und spätestens Juli 2017 können wir unser Angebot für Kinder zwischen 1 - 3 Jahren und ihre Familien auf fünf Tage in der Woche erweitern. Unsere Spielgruppe ist dann ein Angebot der Kindertagespflege.
Wir betreuen die Kinder dann täglich zwischen 8 – 13 Uhr, es sind immer zwei Betreuungspersonen vor Ort und höchstens neun Kinder gleichzeitig da.
Neben unserem guten Personalschlüssel ist uns eine enge Erziehungspartnerschaft mit den Eltern besonders wichtig.
Wenn Sie Interesse an unserem Angebot haben, melden Sie sich gerne unter der unten angegebenen Mailadresse.
Wir freuen uns über Ihr Interesse,
Für das Team U. Pawlitzki Glodde
spielgruppe@ohio17.de Tel.: 0721/35489901

# Nachgefragt ….

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich wohne in der Nordstadt und entsorge mein Altglas regelmäßig in die dort bereitgestellten Container. Heute sah ich durch Zufall gegen 12:30 Uhr von meinem Balkon aus den Entsorgungs-LKW vorbeifahren. Auf jeden Fall traf mich halbwegs der Schlag - dieser hatte im Laderaum nur eine einzige Trennwand, und die Flaschen lagen kreuz und quer bunt durcheinander.
Deshalb meine Frage: wozu die aufwendig getrennten Sammelbehälter, wenn im LKW bei der Abholung wieder alles zusammengeworfen wird?
Freundliche Grüße
*J.L.*

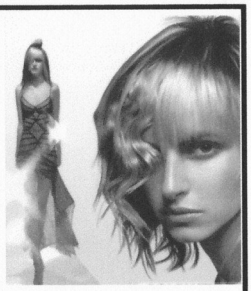
Sehr geehrte Frau L.,
vielen Dank für Ihre Nachfrage zum Thema Altglascontainer. Die Leerungsfahrzeuge haben tatsächlich "nur" zwei Bereiche. Mehr werden auch nicht benötigt, da nie alle drei Fraktionen (Braun-, Grün- und Weißglas) zugleich geleert werden. Das Braunglas wird weniger häufig geleert, da es seltener anfällt. Die Fächer der Altglascontainer können für die Leerung getrennt voneinander geöffnet werden. Der Fahrer kann bei der Leerung den entsprechenden Containerbereich mit Hilfe eines Greifarms über das dazugehörige Fach auf dem Fahrzeug bringen und dann leeren. Im vorliegenden Fall ist es denkbar, dass die Flaschen falsch in den Altglascontainer eingeworfen wurden. Gerne können Sie sich bei Rückfragen wieder an uns wenden.
Mit freundlichen Grüßen
*Stadt Karlsruhe, Amt für Abfallwirtschaft, Marketing und Vertrieb*

***Nachgefragt…*** *Stehen auch Sie mit einem Problem, das auch andere interessieren könnte, in Kontakt mit Ämtern / Behörden / Institutionen?*
*Gerne veröffentlichen wir in loser Folge Ihren diesbezüglichen Brief- oder mail-Verkehr.*
*Die Redaktion*

**Friseursalon P. Fürniss**

**Erzbergerstr. 100 Tel. 0721 72460**



| KA-Weststadt | Ka- Waldstadt | KA-Mühlburg | Rastatt |
|---|---|---|---|
| Weinbrennerstr. 30 | Schneidemühlerstr. 23 H | Lameystr.14 | Am Köpfel 29 |
| Tel.0721-842464 | Tel. 0721- 683138 | Tel. 0721-552525 | Tel. 07222-17911 |

**www.friseursalon-Karlsruhe.de**

**Unsere aktuellen Preisbeispiele:**

**Damen**

| | |
|---|---|
| Waschen, schneiden und fönen | 28,90 € |
| Farbe kompl. mit Schnitt und Frisur | 49,90 € |
| Foliensträhnchen kompl. mit Schnitt und Frisur | 55,90 € |

**Herren**

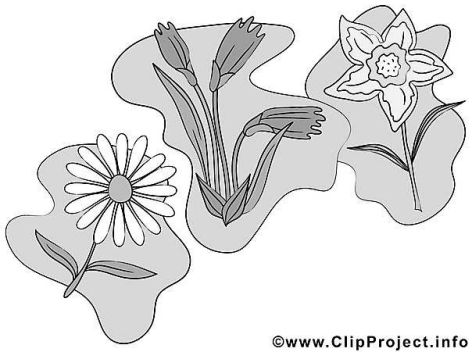
| | |
|---|---|
| Trockenhaarschnitt | 13,90 € |
| Nasshaarschnitt | 16,50 € |
| Waschen, schneiden und fönen | 18,90 € |

**Stellenangebot: Examinierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn**

KAP
AMBULANTE PFLEGE GMBH

**KAP**
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

**Telefon** (0721) 53 11 300
**Fax** (0721) 53 11 303
**Email** kontakt@kap-gmbh.de
**Web** www.kap-gmbh.de




20 jahre
xxxtra
junger tanz karlsruhe
dance

Zwergerlkurs Kindertanz Jazz modern hiphop Vorausbildung Break
dance Steppen Zumba® Ballett Workshops Formationen
www.xtradance.de

## Der Wollschopf

Lydia wollig kreativ

Der Shop für die Erfüllung
Ihrer kreativen Wollideen

**Dienstag von 14 – 18 Uhr, Mittwoch von 10 – 18 Uhr und Donnerstag von 10 – 13 Uhr, Samstag** und zu **allen anderen Zeiten** nach Vereinbarung

Exclusive Wolle von **Zitron, Schoppel, Online** und **Geilsk**
Zudem biete ich **Strickurlaube, Strick- und Wollpartys** und individuelle Workshops im Schopf an.

**Zedernweg 35 • 76149 Karlsruhe – Neureut-Kirchfeld**
**lydia@wollig-kreativ.de • www.wollig-kreativ.de**
**Tel. 0721 - 9117945 • Mobil 0174 - 3414393**

**VOM ANFÄNGER ZUM LÄUFER**

Nächste Laufkurse **Anfänger** ab Dienstag 28. März 2017, **Fortgeschrittene** ab Dienstag 20. Juni 2017 - je 10 Termine

## DIANA LANDMESSER

PERSONAL COACHING
LAUFGRUPPEN & TRAININGSPLANUNG

Kanalweg 144 - 76149 Karlsruhe - Mobil 0170 5631898
**kontakt@diana-landmesser.com**

*Natürlich reparieren wir auch Ihr Fahrrad!*

FAHRRAD
TERMINAL

**Telefon: 0721/1613383**

**Öffnungzeiten:**
**Di - Fr** 9.00 - 12.30
14.00 - 18.00
**Samstag** 9.00 - 13.00

**Montags geschlossen**

Tennesseeallee 126
www.fahrrad-terminal.de

Design by Evgeny Polidorov

## Regelmäßige Kurse in Achtsamkeit (MBSR)

Der 8-Wochen-Kurs zur Schulung der Achtsamkeit nach Jon Kabat-Zinn.

| | | |
|---|---|---|
| **Mai 2017** | Montags, 19h | |
| | Info-Abend | **24. April** |
| | Kurstermine | **8. Mai- 10. Juli** |
| | Achtsamkeitstag | 1. Juli |
| Ort | Fächerresidenz, Rhode-Island-Allee 4 | |

Anmeldungen nach dem Info-Abend oder einem persönlichen Gespräch.
Sabine Schütz: **(0721) 15 674 446** oder **atmen@mbsr-training.de**
Weitere Informationen, Vertiefungsangebote: **www.mbsr-training.de**

# Stressbewältigung durch Achtsamkeit

STADTBIBLIOTHEK Karlsruhe

*Amerikanische* Bibliothek

*Kanalweg 52*
*76149 Karlsruhe*
*Tel.: 0721-72752*
*Fax: 0721-7908806*
*Di - Fr 14 - 18 Uhr*
*Mi auch 10 - 12 Uhr*
*Sa 10 - 14 Uhr*

## Happy birthday American Library!
## 20 Jahre Amerikanische Bibliothek Karlsruhe

Foto + Text. Amerikanische Bibliothek

20 Jahre Amerikanische Bibliothek in der Karlsruher Nordstadt – das musste natürlich gefeiert werden! Und so lud die Bibliothek am 20. November letzten Jahres Leserinnen und Leser, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Nachbarn, Freunde und alle Interessierten zu einem großen Fest in den Kanalweg 52 ein.

Das Geburtstagsprogramm bot für jeden etwas: Fans englischsprachiger Literatur konnten auf dem Bücherflohmarkt schmökern, für die Kids spielte das Figurentheater en miniature das Stück „Puuh der Bär“ und junge Outlaws waren danach zum „Goldwaschen“ und Wanted-Poster basteln eingeladen. Wer eine Pause brauchte konnte sich in der Kinderabteilung, die kurzerhand zum Café umfunktioniert worden war, bei Kaffee und leckeren amerikanischen Kuchen und Cookies stärken und derweil den coolen Jazzklängen des Trio Andreas Maschke/Rainer Ziegler/ Robin Mock lauschen. Des Weiteren standen ein kniffliges Bibliotheksquiz und eine Filmpräsentation über die Bibliotheksgeschichte auf dem Programm. Die Geburtstagsgäste waren außerdem eingeladen, der Bibliothek ein Geschenk zu machen: „20 Books for 20 Years“ hatten die Bibliothekarinnen ausgesucht und viele der Titel wurden für die Bibliothek gekauft und stehen demnächst zur Ausleihe zur Verfügung. Abends lud das „Theater Hammerschmiede“ aus Rottenburg a.N. zu einer literarischen, musikalischen und fotografischen Reise nach Amerika ein, vor der man sich noch mit köstlichem Fingerfood aus dem „fünf“ stärken konnte.

Wie vielfältig die Leserinnen und Leser der Amerikanischen Bibliothek sind, wurde anhand einer Weltkarte mit der Überschrift „Where in the world are you from?“ deutlich. Wer wollte, durfte mit einer Stecknadel seinen Herkunfts- oder Heimatort markieren, und bis auf Grönland und ein paar weitere Ecken der Welt kommen die Bibliotheksbesucherinnen und -besucher tatsächlich aus aller Herren Länder. Was sie eint, ist die englische Sprache und das Interesse an (v. a. englischsprachigen) Medien. „Längst ist die Amerikanische Bibliothek für englischsprachige Menschen der Stadt und der gesamten Region zu einem wichtigen Kultur- und Bildungszentrum geworden“, so Oberbürgermeister Frank Mentrup in seiner Rede. Er lobte außerdem den „etwas nostalgischen Charme, jede Menge Herzlichkeit und das Gefühl von Geborgenheit“.

„Eine öffentliche Bibliothek ist das Gegenteil einer elitären Einrichtung. Sie ist ein Ort, an dem jeder, unabhängig von Bildung oder Einkommen, wirkliche Informationen finden kann und sich intensiv über Menschen, Orte und Probleme der Welt informieren kann.(…) Sie ist ein Ort, an dem Sie sich willkommen fühlen können“, bestätigte Dr. Karen Adams-Rischmann, die Vorsitzende der Freunde der Amerikanischen Bibliothek KA e.V.

Ohne den Freundeskreis, der die Bibliothek bis zum heutigen Tag sowohl finanziell als auch personell - durch ehrenamtliche Mitarbeiter, die der bei der Stadt angestellten Bibliothekarin tatkräftig unter die Arme greifen - unterstützt, gäbe es die Bibliothek in dieser Form sicher nicht mehr. Gab es anfangs auf Seiten der Stadt noch viele Bedenken, ob eine englischsprachige Bibliothek in Karlsruhe Sinn macht, sprechen die Zahlen mittlerweile dafür. Eine kontinuierlich steigende Ausleihe, ein attraktiver Medienbestand, der laufend aktualisiert wird und ein steter Zustrom an Leserinnen und Lesern zeigt: Karlsruhe ist eine internationale Stadt in der eine englischsprachige Bibliothek durchaus ihren Platz hat. Vor ein paar Jahren konnte der Bestand der Amerikanischen Bibliothek dann auch in das Online System der Stadtbibliothek aufgenommen und ein neues Verbuchungssystem eingeführt werden. Die Stadt unterstützt die Amerikanische Bibliothek außerdem finanziell, mit Dienstleistungen und durch eine Personalstelle, die sich die Bibliothekarinnen Julia Arnold und Jutta Kleiber zurzeit teilen.

Wer also auf der Suche nach englischsprachigen Büchern, DVDs, Blu-Rays, CDs, Hörbücher, Zeitschriften etc.) ist dürfte im ca. 36.000 Medien umfassenden Bibliotheksbestand fündig werden. Darüber hinaus bietet die Amerikanische Bibliothek Führungen, Diskussionsrunden, Filmabende, Vorträge, Konzerte und viele Veranstaltungen für Kinder, wie die Storytimes, die legendäre Halloweenparty und den Buchstabierwettbewerb „Spelling Bee“. Nähere Informationen finden Sie auch auf der Webseite www.amerikanische-bibliothek.de oder der Webseite der Stadtbibliothek: www.stadtbibliothek-karlsruhe.de.

# STADTBIBLIOTHEK Karlsruhe

## *Amerikanische* Bibliothek

*Kanalweg 52*
*76149 Karlsruhe*
*Tel.: 0721 / 72752*
*Fax: 0721 / 7908806*
*Di - Fr 14 - 18 Uhr*
*Mi auch 10 - 12 Uhr*
*Sa 10 - 14 Uhr*

**Regelmäßige Veranstaltungen für Kids:**

Kommst Du aus einer zweisprachigen Familie? Hast Du schon einmal im englisch-sprachigen Ausland gelebt und möchtest nicht, dass Deine Sprachkenntnisse „einrosten"? Vielleicht bist Du auch gerade nach Karlsruhe gezogen und möchtest andere englischsprachige Kids kennen lernen? Oder Du lernst Englisch und möchtest die Sprache noch mehr trainieren? Dann melde Dich für unsere Storytimes an.

**Storytime in English!** - **Kids von 3 - 5 Jahren** sind herzlich eingeladen**, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 16 Uhr**. Wir lesen zusammen Bilderbücher und manchmal basteln wir hinterher noch etwas.

**Storytime in Englisch für Kids ab 6 Jahren jeweils Freitag um 16 Uhr -** Claire und Julia lesen 2 x im Monat Geschichten vor. Danach basteln wir noch etwas oder machen ein Spiel oder etwas Anderes.

**…für Erwachsene:**

**LitNight in English -** Lesen Sie gerne englischsprachige Texte? Dann sind Sie hier genau richtig. **Jeden 1. und 3. Dienstag von 19:30 - 21 Uhr** sind alle Freunde englischsprachiger Literatur herzlich willkommen, zusammen Texte auf Englisch zu lesen und hinterher zu besprechen.

**Poetry Please! - Jeden 4. Dienstag im Monat von 19:30 - 21 Uhr** treffen sich Poetry Fans, um gemeinsam englischsprachige Gedichte zu lesen, zu genießen und zu besprechen. Infos auch bei Tom unter Tel. 0721 -72752

**MovieTalk - Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr.** Alle Filme aus unserem Bestand werden in der Originalsprache mit engl. Untertiteln gezeigt, danach darf bei Lust und Laune darüber auf Englisch diskutiert werden. Eintritt frei, Spenden herzlich willkommen. Die genauen Filmtitel und weitere Infos können Sie telefonisch bei uns erfahren.

**Nov. 2016 - Nov. 2017: Discover English Literature from Around the World! –** Anlässlich unseres 20-jährigen Jubiläums laden wir unsere Leserinnen und Leser ein, verschiedene englischsprachige Länder und Regionen aus aller Welt und deren Literaturen zu entdecken! (Fast) jeden Monat steht eine englischsprachige Region bei uns im Mittelpunkt, sei es in den regelmäßigen Veranstaltungsreihen, mit unserem Büchertisch oder bei speziellen Terminen. Der März z. B. ist Irland gewidmet**.** Die Veranstaltungen sind jeweils mit einem kleinen Globus gekennzeichnet .

**Einzelveranstaltungen:**

**Ab Januar ist das kinetische Objekt "Captain Smith's Dream" des Künstlers Malcolm Brook bei uns ausgestellt.** Herzlichen Dank an den Künstler, der das Kunstwerk anlässlich des 20jährigen Jubiläums der Bibliothek 2016 zur Verfügung stellt!

**Do, 16. März, 19:30 Uhr**: **Irish Night** – Am Abend vor St. Patrick's Day laden wir zu einem irischen Abend mit einem irischen Pub-Quiz und anderen typisch irischen Aktivitäten ein. Wer grün gekleidet kommt, erhält einen kleinen Preis! Eintritt frei, Spenden willkommen!

**Sa, 25. März, 10 – 14 Uhr: Großer englischsprachiger Bücherflohmarkt** – Neuwertige Bücher aus Spenden wie auch ältere Schmöker aus dem Altbestand der Bibliothek stehen zum Verkauf. Die Freunde der Amerikanischen Bibliothek Karlsruhe e.V. verkaufen Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Cookies. Der Erlös kommt wie immer der Amerikanischen Bibliothek zugute.

**Sa, 1. April, 14 Uhr: Spelling Bee Finale!** – Nähere Infos unter : www.amerikanische-bibliothek (auf die Biene klicken!)

**Stellenangebot: Exam. Gesundheits- und KrankenpflegehelferIn**

KAP AMBULANTE PFLEGE GMBH

**KAP**
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

**Telefon** (0721) 53 11 300
**Fax** (0721) 53 11 303
**Email** kontakt@kap-gmbh.de
**Web** www.kap-gmbh.de

**Kanalweg 52, KA - 97664712,www.fuenf.de**
**Di-Sa 18-1Uhr, So 18-24 Uhr, Montag Ruhetag**

fünf
KÜCHE&WEIN
BAR&KULTUR
BIERGARTEN

# Kulturhaus Mikado

Kanalweg 52, 76149 Karlsruhe,
www.mikadokultur.de e-mail: mikado@viacanale.de, Tel. 0721 60 90 03 16

Wir starten in das Frühjahr mit einem abwechslungsreichen und spannenden Programm und hoffen auf gute Resonanz und regen Besuch unserer Veranstaltungen. **Schon jetzt freuen wir uns auf unser Sommerfest, merken Sie sich doch schon einmal den Samstag 08. Juli 2017 vor.** Beachten Sie auch unser Kursangebot für Kinder und Erwachsene, sowie viele Workshops auf www.mikadokultur.de oder in unserem Programm, das an vielen Stellen und natürlich im Mikado ausliegt.

**Sonntags Tanzcafé**
Angelehnt an die Tanzcafés der 50er und 60er Jahre und auch an frühere Tanzcafés im Mikado treffen wir uns, um in netter Atmosphäre einen stimmungsvollen und interessanten Nachmittag zu verbringen. Verschiedene DJanes und DJ‘s präsentieren Ihre CD's mit melodiereichen Rhythmen der Standardtänze wie Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba, Rumba und mehr.
**19. März, 23. April, 21. Mai, 15 Uhr, Eintritt 3 €**

**2 CHUPCHIK Чубчик יק'וּפְצ'צ**

CHUPCHIK – das sind Thomas Neukirchner (Geige), Petra Friedrich (Geige), Barbara Kohl (Saxophon), Peter Schmidt (Kontrabass) und Friedemann Lange (Gesang, Gitarre).
Wir freuen uns sehr, dass wir CHUPCHIK für ein **Konzert im Rahmen der Karlsruher Wochen gegen Rassismus** gewinnen konnten
**Freitag 17. März, 20 Uhr, Eintritt 10 €**

**Tournee Theater Stuttgart**
**" ACHTERBAHN -**
Von E. Assous,
Regie: Jana Kirsch
Manchmal ist das Leben wie Achterbahnfahren. Das zeigt auch die Erfolgskomödie, die 2004 mit Alain Delon in Paris uraufgeführt wurde, Am Ende ist nichts so, wie es am Anfang den Anschein hat. Diese Komödie hat alles, was französische Komödien so einzigartig macht: sie zeichnet sich durch einen unerwarteten, raffinierten Handlungsaufbau, brillanten Stil und ausgefeilten Wortwitz aus.
**Samstag, 18. März, 20 Uhr, Eintritt 12 €**

Die Freie Aktive Schule Karlsruhe und der Freie Aktive Kindergarten e.V. zeigen den Film:
**Schools of Trust – Vertrauen ins Lernen**
Anschließend Diskussionsrunde mit Ehemaligen Schüler/innen der FASKA.
Christoph Schuhmann, Physiklehrer aus Hamburg, machte sich auf die Suche nach innovativen Schulkonzepten und fand sie. An sogenannten Demokratischen Schulen entscheiden die Schüler selbst, was sie lernen wollen und wie sie den Tag verbringen.
Infos: www.faska.de, www.schoolsoftrust.com
**Freitag, 24. März, 20 Uhr,**
**Eintritt frei, Spenden sind willkommen**

**Die Karlas und KL.A.S.S.E. a capella**
**2 Chöre aus Karlsruhe und Esslingen**
Die Karlas sind seit 2014 ein Frauenchor aus Karlsruhe unter der Leitung von Marie Fofana. Sie sind etwa 30 Frauen, die sich zwei Mal im Monat treffen, um "Frauenthemen" abseits von Nagelstudios musikalisch zu bearbeiten. Vor allem haben sie Spaß am gemeinsamen Singen! Paul Taube am Klavier sorgt dabei für den passenden Rahmen.
KL.A.S.S.E a cappella präsentiert nicht nur 15 vielseitig durchtrainierte Körper, sondern ebenso viele Höhepunkte aus 24 Jahren Synchronsingen, ob solo, im Duett oder in der Gruppe.
**Sonntag 26. März, 18Uhr, Eintritt 8 €**

**COUNTING CREEP: Kill the Covers**
Stefan (Gesang/Gitarre), Chris (Gesang/Gitarre), Paul (Bass) und Martin (Schlagzeug). Druckvolle, melodische und unpoliert kantige Gitarrenriffs drängen mit wummernden Basslines und treibenden Beats nach vorne. Sie prägen den besonderen Sound ihrer Songs und des mehrstimmigen Gesangs.
**Support: Duffy-Rocks**
Die Band um Patrick "Duffy" Gegenheimer präsentiert von bekannten bis weniger bekannten Stücken ein rockiges bluesiges Repertoire. Zwei Gitarren, eine aus Bad Wildbad, Mike, die andere aus Karlsruhe, Heinz erzeugen den rockigen Sound. Das Schlagwerk Stefan aus Grunbach, der Gesang Duffy aus Weiler trifft auf den Bassisten Andi. Fünf gestandene Jungs, fünf Freunde, eine Band.
**Samstag 01. April, 20 Uhr, Eintritt 8 €**

**VAMPIRE 2: "Eine staubige Angelegenheit!"**
**Film-Kaffee-Klatsch mit den HOMMES FATALES**
VAMPIRE 2 ist die Fortsetzung des Theaterstücks "VAMPIRE!- Durstig, oder für immer 29!" welches bei uns schon mit großem Erfolg geprobt + aufgeführt wurde. Den daraus entstandenen Kinofilm konnte man vor kurzem in der Karlsruher "Kurbel" erleben. Drehbuch, Regie und Produktion des Films oblagen der Theaterclubleiterin **ALEXIA BASILE**.
**Sonntag 2. April, 15 Uhr,**
**Eintritt 9 € (incl. Kaffee + Kuchen)**

**Volker Schäfer & Michael Rüber: Gitarre Pur**

Mit dem virtuosen Rock- und Jazz-Gitarrist Michael Rüber und dem Nylon-Fingerstyle Spezialisten Volker Schäfer haben sich zwei Gitarristen der Extraklasse zusammengefunden, die sich seit Jahren einen exzellenten Ruf erspielt haben. So werden

neben Eigenkompositionen von Volker Schäfer auch Stücke interpretiert die zwischen Klassik, Jazz, Folk, Pop und Flamenco pendeln.
**Freitag 7. April, 20 Uhr, Eintritt 12€**

**Freie Theatergruppe TaschenSpieler**
**„Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen“**
Vier Frauen, vier Monologe: die freie Theatergruppe T*aschenSpieler* inszeniert vier Reden aus Christine Brückners Monolog-Sammlung „Wenn du geredet hättest, Desdemona“. Alle vier Monologe repräsentieren vier Facetten des Weiblichen. Regie führt ausgerechnet ein Mann: Tom Keymer versucht die ungehaltenen Reden heraus zu kitzeln. Alles, was die Frauen dafür brauchen, ist ein Sofa und ein Kleid, das weitergereicht wird.
**Sonntag 9. April, 20 Uhr, Eintritt 12 €**

**Clown-Theater der neuen Clown-Doktoren**
**„Lachen verleiht der Seele Flügel“**

Die frisch gebackenen Clowns der *akadamie wick* geben eine öffentliche Kostprobe ihres Könnens. Die 7 Teilnehmer/innen aus ganz Deutschland haben sich alle Regeln und Techniken der Clownskomik angeeignet, um das Clownspiel kompetent anzuwenden. Das Repertoire reicht vom pantomimischen Clown bis hin zur Figur des „Clown-Doktors“. Für Erwachsene + Kinder ab 6 J.
**Donnerstag 20. April, 19 Uhr,**
**Eintritt Erwachsene 10 € / Kinder 5€**

**„Die Bürgschaft“, Balladen & Jazz**
**Texte von Friedrich Schiller** rezitiert von Christoph Köhler. Mit Matthias Ockert (E-Gitarre & Elektronik). Rezitiert erweisen sich die Balladen Schillers als geballte, höchst spannende Kompaktdramen des hochbegabten Theaterdichters. Synergetisch verbinden sie sich mit Matthias Ockerts Kompositionen und klanglichen Improvisationen.
**Freitag 21. April, 19:30 Uhr, Eintritt 10 €**

**Quartet Revoiced:**
***Repeat – die Kunst der Wiederholung***
Zu einem virtuosen Konzertabend lädt das *Quartet Revoiced* wieder einmal ins mikado ein. Die 4 jungen Blockflötistinnen präsentieren das Abschlussprogramm ihres Kammermusikstudiums an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Neben zeitgenössischen Stücken werden Werke aus Renaissance, Barock und Romantik u. a. von Purcell, Buxtehude, Pachelbel, Caldini, Shostakovitch und Ghiselin zu hören sein.
**Samstag 22. April, 20 Uhr, Eintritt 10 €**

**Three D one P: Alternative-Rock „unplugged“**
Die 5 Jungs sind zum vierten Mal in ihrer 12-jährigen Bandgeschichte auf einer kleinen „Unplugged“-Tour unterwegs und machen dabei auch gerne im Mikado einen Halt. Hier präsentieren sie nicht nur ihr neues Album „Horizon“ (Release: 05/2015) in einem neuen, ruhigeren Gewand, sondern auch eine musikalische Reise quer durch die letzten Jahre
**Samstag 29. April, 20:30 Uhr, Eintritt 8 €**

**Tanz in den Mai: Die Mikado-Disko**
Seit rund 6 Jahren legen DJane Melanie und DJ Frank im Mikado auf. Dazu das besondere Ambiente, nette Leute und kühle Getränke - „lauter Sound und bunte Lichter lassen uns von innen glitzern!“ - SUCHTFAKTOR GARANTIERT!-
**Samstag 30. April, ab 20 Uhr, Eintritt 3 €**

**Guarango. Latin Music**
Die 12 Musiker von Guarango, das sind Helen Pedroso (voc, vl), Alexander Silva Guerrero (voc, perc), Cristhian DeVries Panesso (voc, g), Enrique „Kike“ Leon (arr, dr, voc), Claudia Domdey (conga, voc), Kurt Eisfeld (p), Robin Mock (b), Pascal Broßardt (tp), Andreas Diemer (tp), Thomas Geisler (as), Andreas Maschke (ts) und Martin Häßler (tb). Sie stehen für musikalische Vielfalt und Spielfreude. Die Band eint die Liebe zur afrokubanischen Musik zwischen Salsa und Latin Jazz. - Guarango müsst ihr gehört haben! Vorbeischauen, zuhören, abtanzen!
**Freitag 5. Mai, 20 Uhr, Eintritt 10 €**

**Sing ‘n String Affair: Ein Bass und zwei Stimmen**
**Akustik Jazz- und Pop-Trio aus Karlsruhe**

Jana Schrietter und Silvie Fazlija spielen mit Melodien und Harmonien, eine wesentliche Rolle übernimmt Torsten Steudinger am Bass, der die musikalische Basis und den Rhythmus liefert und ab und zu kommt es sogar zu „3-stimm-saitigen“ Phrasen. Neben bekannten Jazz-Klassikern haben sie auch ganz eigene Interpretationen von Popsongs im Repertoire.
**Samstag 13. Mai, 20 Uhr, Eintritt 15 €**

**Kaffeeklatsch: Kaffee & Kuchen und mehr…**
Willkommen zum nachbarschaftlichen Treff bei Kaffee und Kuchen im Mikado! - Mitgebrachte Leckereien bereichern den gemeinsamen Nachmittag…
**Sonntag 14. Mai, 15 Uhr, Eintritt frei**

**Justin Nova & Band, CD-Release-Party**
Justin Nova (Gitarre & Gesang), Erwin Schmidt (Bass), Andreas Nolte (Schlagzeug), Benny Gehrig (Gitarre). präsentieren an diesem Abend zum ersten Mal ihr neues Album „Out of the blue“.
**Freitag 19. Mai, 23 Uhr, Eintritt 8 €**

**Die Gentle-Horns**
**Eine Zeitreise in die**
**gute alte Fernsehwelt**

Vier Kannen und ein Kessel Buntes, das sind die Saxophonisten, Gerd Pfeuffer (Alt- und Sopransaxophon), Florian Wolpert (Altsaxophon + Querflöte), Alexander Kropp (Tenorsaxophon) und Klaus Buchner (Bariton- und Sopransaxophon). Am bunten Kessel sitzt der Schlagzeuger Andreas Nolte (Schlagzeug und Percussion).
**Freitag 26. Mai, 20 Uhr, Eintritt 10 €**

***Auf ins Mikado !***

# Freizeit-Badminton
# Kindersport
# Basketball
# Herzsport
## und mehr

SPORT-GEMEINSCHAFT EICHENKREUZ KARLSRUHE e.V.

### Freizeit-Badminton

Du suchst nach einer Möglichkeit Badminton zu spielen?
Wir bieten jeden Donnerstag Freizeit-Badminton an. Hier kannst Du neue Leute kennen lernen und Deine Fähigkeiten weiter ausbauen oder einfach so zum Spaß mal wieder Badminton spielen.
Jeder ist hier gerne gesehen, egal ob Anfänger oder fortgeschrittener Anfänger.
Wir spielen **jeden Donnerstagabend** (außer Feiertage und Schulferien) in der Halle 1 der **Merkur Akademie New-York-Straße 3, von 20:30 - 22:00 Uhr**.

**Die ersten zwei Mal sind kostenlos**. Danach beträgt der Gästebeitrag 5 € pro Abend, sofern Du nicht Mitglied im Verein wirst.

**Kontakt:**
**Roland Zöller**
**Tel. 0721 811567**
**E-Mail: roland-zoeller@web.de**

**Sport, Spiel & Spaß: Kinderturnen in der Merkur Akademie**

In der letzten Stunde vor den Weihnachtsferien haben wir passend zum Thema die Kinder in einer Weihnachtsturnstunde zu Helfern des Weihnachtsmannes beim Verteilen der Geschenke gemacht. Dazu waren auch die Eltern zum Zuschauen eingeladen. Ganz gegen die Regel „keine Mütze beim Turnen“, durften die Kinder eine Weihnachtsmütze aufziehen. Zu einer selbstausgedachten Geschichte haben wir den Weihnachtsschlitten gezogen, zu den höchst gelegenen Häusern mussten wir klettern, wir haben ein Unwetter durchquert, einen langen Weg blitzschnell zurückgelegt und anschließend alle Geschenke in die Schornsteine gelegt. Jedes Kind hat eine Stationskarte bekommen, auf der jede Station abgehakt werden musste. Nachdem ein Kind alle Stationen erfolgreich absolviert hat, bekam es eine Ehrenurkunde vom Weihnachtsmann. Am Schluss gab es noch für alle eine süße Überraschung. Kinder, Eltern, Übungsleiter Alexander Bitz und Übungsleiterassistentin Fenja Mayr hatten sehr viel Spaß. Die aufwendige Vorbereitung hatte sich also gelohnt.
*Bericht: Fenja Mayr*

### Basketball

**Unsere erste Herrenmannschaft** hat sich in ihrer ersten Oberligasaison im Mittelfeld der Tabelle festgesetzt und begeistert mit ihrem attraktiven Spiel die Zuschauer.
**Hier die letzten Heimspieltermine dieser Saison (Sporthalle an der Tennesseeallee, Marylandschule).**
Für Zuschauer stehen Tribünensitzplätze zur Verfügung und der Eintritt ist frei.

**immer sonntags um 16:00 Uhr**

12. März - KIT SC Karlsruhe
02. April - Goldstadt Pforzheim
09. April - TSG Wiesloch

In den **U10 und U12 Mannschaften** haben wir immer Platz für basketballbegeisterte Kinder ab ca. 8 Jahren, die diesen tollen Sport kennenlernen und mit qualifizierten Trainern üben wollen. Trainingszeiten siehe „Hallenbelegung“ in dieser Zeitung.

**Herzinfarkt/Bypass/Herzklappe, danach in die Herzsportgruppe**

Wir bieten in zwei Herzsport-Gruppen an zwei verschiedenen Wochentagen **Sport und Bewegung** unter Leitung einer qualifizierten Übungsleiterin und im Beisein eines Arztes an.
Die Termine sind:

**Montags 19 - 20 Uhr im Humboldt-Gymnasium, Wilhelm-Hausenstein-Allee 22,** (Nordweststadt)
**oder :**
**Dienstags 18 - 19 Uhr, Draisschule, Tristanstr 1,** (Weststadt)

Die gemischten Gruppen bestehen aus ca. 16 -18 Personen.

**Kontakt für alle Angebote:**
**Geschäftsstelle**
**SG Eichenkreuz Karlsruhe**
**Tel.: 0721 788114**
**Email: sgek-ka@t-online.de**

Alle Sportangebote auf :

## www.sgek-karlsruhe.de

Kindersport 2 bis 9 Jahre, Basketball 8 bis 80 Jahre, Inklusiver Basketballsport für Menschen von ca. 16 bis ca. 60 Jahren mit geistigem und mehrfachem Handicap, Volleyball, Badminton, Lauftreff, Walking, Fitness im Freien, Gymnastik, Herzsport, Präventionssport.

Unsere Angebote in der Nordstadt finden Sie in dieser Zeitung unter der Rubrik: „Hallenbelegung der Sporthallen“

**Kostenlos reinschnuppern ist bei allen Angeboten erwünscht und jederzeit möglich !**

*Text + Fotos: SG Eichenkreuz*

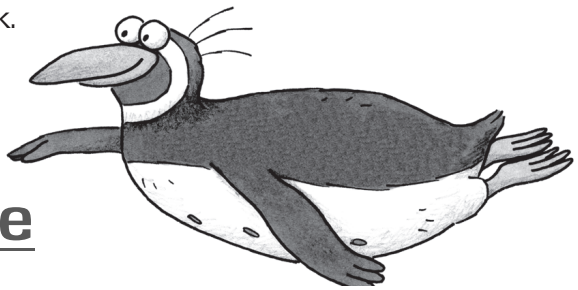
Im Frühling das Cabriobad genießen oder ...

# ... 15-Stunden-Schwimmen für einen guten Zweck

**Samstag | 20. Mai 2017 | 6 bis 21 Uhr**

## Bahnen ziehen für „SchwimmFix“ – damit alle Grundschüler schwimmen lernen!

Das ganze von Ihnen gespendete Geld fließt an die Initiative.
Mitmachen und Mitspenden kann jeder, der Lust auf Bewegung hat - irgendwann während der 15 Stunden und so lang, wie man will!
Abends Chill-out-Eve am Pool mit Musik.



**Genaues zum Ablauf und Anmeldung unter:**

**www.faecherbad.de**

**Oder anrufen unter: (0721) 96701-20**

**Veranstalter:**

FÄCHERBAD

SSC DIE SPORTIDEE

**Fächerbad Karlsruhe**
**Am Sportpark 1**
**76131 Karlsruhe**
**Tel. 0721/96701-20**
**Fax 0721/96701-70**
**E-Mail: info@faecherbad.de**

## Winchester Pokal Wettbewerb 2016

Der Erfolg war riesig. Viele Traditionsvereine aus Baden-Württemberg trafen sich am 26.11.2016 auf dem Vereinsgelände der SG 1721. Aber auch Neugierige, die aus der Presse erfahren hatten, kamen, um dem bunten Treiben beizuwohnen.

Im Wettbewerb der 43 Cowgirls und Cowboys um den begehrten Pokal belegten Peter Dries und Waldemar Eckert der SG 1721 den 1. und 2. Platz, Nur knapp dahinter kam Ottmar Burr, Mitglied der 1. Boomtown Volunteers, auf Pl. 3. Ein längerer Bericht findet sich auf www.sg-karlsruhe.de.

## .357er Cup Wanderpokal / Preisschießen

Traditionell findet in vielen Schützenvereinen am 06.01. eine Art „Königstreffen“ statt. Es stellt in vielen Vereinen den Auftakt der Veranstaltungen für das kommende Jahr dar.

Bei der Schützengesellschaft 1721 e.V. (SG) beginnt man gleich mit einem Großkaliber, dem berühmten .357 Magnum. Vergangenes Jahr feierte Smith & Wesson, also die Firma, die diese Munition ursprünglich auf den Markt brachte, sein 80. Jubiläumsjahr. Mit dieser sagenumwobenen Munition gingen also mehr als 30 Mitglieder an den Start, um sich zu messen.

Am Ende belegte unser Mitglied Hans-Ulrich Haury (182 Ringe) den 1. Platz und gewann den von Ahmed Düner gestifteten Wanderpokal, gefolgt von den Herren Carsten Lintner (174 Ringe) und Bernhard Nees (173 Ringe) auf den Plätzen 2 und 3.

Mit der .357er hat die SG jedoch nicht ihr ganzes Pulver verschossen. Auch im Jahr 2017 wird sie interessante Veranstaltungen bieten: für Jung und Alt wie für Frau und Mann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

*Text + Foto: M. Rauscher*

# Sport-Angebote (die nicht auf den nachfolgenden Seiten Hallenbelegung in der Nordstadt aufgeführt sind)

| Was?/Wer? | Für Wen? | Wo? | Wann? | Kontakt / Info |
|---|---|---|---|---|
| **F S S V** | **F S S V** | **F S S V** | **F S S V** | **F S S V** |
| Fußball | A-Jugend (Jahrg. 1998-1999)<br>B-Jugend (Jahrg. 2000-2001)<br>C-Jugend (Jahrg. 2002-2003)<br>D-Jugend (Jahrg. 2004-2005)<br>E-Jugend (Jahrg. 2006-2007)<br>F-Jugend (Jahrg. 2008-2009)<br>Bambinis (Jg. 2010 + jünger)<br>Senioren 1 + 2 | 01. April bis 30. September:<br>Sportplatz der FSSV<br>(am Adenauerring)<br>01. Oktober bis 31. März:<br>Turnhalle Marylandschule,<br>Sporthalle Tennesseeallee,<br>Sporthalle der Merkur-Akademie,<br>div. andere Schulturnhallen | Trainingszeiten und Ansprechpartner zu erfragen bei :<br>Mittwochs von 17:00 -19:00 Uhr<br>FSSV- Geschäftsstelle, Adenauerring 36, , Tel. 75 64 59 (AB)<br>oder im Internet:<br>www.fssv-karlsruhe.de<br>Ansprechpartner Fußball: Peter Marx Tel. 0172/2598327 | |
| Faustball + Spiel u. Sport | Jedermann/frau | Turnhalle Bismarckgymnasium | 17:30 – 19:00 Uhr | Dieter Schweizer Tel. 38 03 91 |
| Tennis | Mädchen/Jungen/Erwachsene | Tennisplätze der FSSV | nach Vereinbarung | Peter Mieslinger 0160/92213938 |
| Fitness am Morgen | Damen 60+ | FSSV – Gymnastikraum<br>Adenauerring 36 | Walking: Do 9 - 10: Uhr<br>Gymnastik: Do 10 - 11 Uhr | Andrea Gehrke Tel. 7 47 01 |
| Turnen, Gymnastik allgemein | Mädchen/Jungen/Erwachsene | versch. Sporthallen | erfragen bei: | Andrea Mickeler Tel. 7 25 23 |
| Schwimmen | Mädchen/Jungen/Erwachsene | Europabad | | Emil Fichtner Tel. 0172/6682271 |
| Wandern | Mitglieder der FSSV | | Infos im Internet oder bei: | D. Fischbach Tel. 75 86 92 |
| **K T V** | **K T V** | **K T V** | **K T V** | **K T V** |
| Hockey | Mädchen/Jungen/Erwachsene | Platzanlage | Trainingszeiten und Ansprechpartner zu erfragen bei:<br>KTV 1846 e.V. Geschäftsst. Linkenh. Allee 8, Tel. 75 34 24<br>oder info@karlsruher-tv.de | |
| Tennis | für alle | Platzanlage | | |
| **C o u g a r s** | **C o u g a r s** | **C o u g a r s** | **C o u g a r s** | **C o u g a r s** |
| T-Ball | Kinder 4 – 8 J., gemischt | April – Oktober:<br>im Cougars Ballpark<br>Erzbergerstr. 131<br>Nov. – März:<br>Turnhalle Marylandschule/<br>Sporthalle Tennesseeallee<br>Turnhalle Schillerschule<br>Turnhalle Merkur Akademie | Trainingszeiten im Internet: www.karlsruhe-cougars.de<br>oder bei folgenden Ansprechpartnern:<br>T-Ball: Ariane Ros Tel. 0170-4174695<br>Baseball:<br>Christopher Schmidt Tel. 0151-54657153 (Herren 1)<br>Frank Giraud Tel. 0151-29153969 (Herren 2)<br>Joe Pekerosky Tel.: 32 458 (Schüler/Jugend/Junioren)<br>Softball:<br>Dr. Rolf Hammer Tel.: 61 74 14 (Damen 1)<br>Stephanie Küpers, Tel. 61741 (alle anderen Teams) | |
| Baseball | Schüler 8 -12 J. gemischt<br>Jugend 13 -15 J. männlich<br>Junioren 16 -18 J. männlich<br>Herren 1+2 ab 18 J. männlich | | | |
| Softball | Mädchen. (13 – 16 J.)<br>Juniorinnen (16 – 19 J.)<br>ab 19 J. weibl. (Damen 1+2)<br>Mixed-Team / Fun-Team | | | |
| Cricket | | | | |
| **Lauftreff LT Karlsruhe** | alle Laufbegeisterten | Frühling/Sommer: Fußgängerbrücke<br>K.-Adenauer-Ring/Linkenh. Allee<br>Herbst/ Winter: Parkpl. Europahalle | Mo + Mi 19 Uhr | Kontakt@lauftreff-karlsruhe.de |
| **Schützengesellschaft Karlsruhe 1721 e.V.** | alle Schießsportbegeisterten | Standanlage Adenauerring 32 | Info: Tel 75 80 87, E-Mail: info@sg-karlsruhe.de | |

# Hallenbelegung der Sporthallen in der Nordstadt

## Gymnastikhalle der Marylandschule, Rhode-Island-Allee 70

| Tag | Belegungszeit | Sportart | Verein/Kontakt | Saison |
|---|---|---|---|---|
| Montag | 16:00 – 16:45 Uhr | Eltern-Kind-Turnen (18 M. - 3 J.) | KTV 1846 e.V. °) | ganzjährig |
| | 16:45 – 17:30 Uhr | Kinder-Turnen (3 - 4 J.) | KTV 1846 e.V. °) | |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Geräteturnen für Mädchen Fortgeschrittene ab 6 J. | FSSV A. Mickeler Tel. 7 25 23 | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Fit + Fun, Erwachsene (Er + Sie) Gymnastik u. Spiele | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Volleyball Mixed | TG Neureut Info: www.tgneureut.de | ganzjährig |
| Dienstag | 17:30 – 19:00 Uhr | Gymnastik + Krafttraining | Rheinbrüder Karlsruhe Tel. 92 09 17 00 | Nov.-April |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Badminton Freizeitgruppe | KTV 1846 e.V. °) | ganzjährig |
| Mittwoch | 16:15 – 17:15 Uhr | Kinderturnen für Jungen und Mädchen von 3 – 6 J. | FSSV M. Hutzel Tel. 9 37 55 33 | ganzjährig |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Kinderturnen für Mädchen ab 6 J. | FSSV M. Fischer Tel. 56 33 65 | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:20 Uhr | Fitnessmix / präv. Rückentraining Kurs 1 (w/m) | FSSV A. Mickeler Tel. 7 25 23 | ganzjährig |
| | 20:30 – 21:50 Uhr | Fitnessmix / präv. Rückentraining Kurs 2 (w/m) | | |
| Donnerstag | 19:00 – 20:30 Uhr | Softball Damen | 1.BSC Cougars °) | Okt.-April |
| | 20:00 – 22:00 Uhr | Volleyball Mixed | SSC Karlsruhe, Info: www.ssc-karlsruhe.de | Mai-Sept. |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Volleyball Mixed | | Okt.-April. |
| Freitag | 16:30 – 17:30 Uhr | Chin. Kampfkunst (Kinder 6 - 9 J.) | Wu Shu Center e.V. Tel. 94 66 52 | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Badminton Jugend ab 10 J. | KTV 1846 e.V. °) | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Badminton Erwachsene | | |

## Sporthalle Tennesseeallee 111

| Tag | Belegungszeit | Sportart | Verein | Saison |
|---|---|---|---|---|
| Montag | 17:30 – 19.00 Uhr | Basketball U14 (12 - 13 J.) gemischt | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Basketball 2. Herren Kreisliga. | | Ganzjährig |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Basketball 1.Herren Oberliga | | ganzjährig |
| Dienstag | 17:30 – 19.00 Uhr | Basketball U10 (ca. 7-9 J.) gemischt Basketball U12 (10 – 11 Jahre) | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Basketball U16 (14 - 15 J.) männl.. | | ganzjährig |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Basketball 1.u.2. Herren +U18/20 | | ganzjährig |
| Mittwoch | 16:30 – 19:00 Uhr | Fußball E-Jugend (Jg. 2005 - 2006) | FSSV Karlsruhe °) | Okt.-März |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Fußball F-Jugend (Jg. 2007 – 2008) | | |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Basketball 2. Herren Kreisliga | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Baseball Herren1,2,3 + Junioren | 1.BSC Cougars °) | Nov.-März |
| Donnerstag | 17:30 – 19:00 Uhr | Fußball Bambini (Jg. 2009 + jünger) | FSSV Karlsruhe °) | Okt.-März |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Basketball 1. Herren Oberliga | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 22:00 – 24:00 Uhr | Basketball bis Mitternacht | Schul- u. Sportamt Tel. 133-4171 | ganzjährig |
| Freitag | 14:15 – 15:30 Uhr | Basketball U10 (ca. 7-9 J.) gemischt u. Koop. m. Marylandschule 8-11 J. | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Fußball Bambini (Jg. 2009 + jünger) | FSSV Karlsruhe °) | Okt.-März |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Fußball C-D-Jugend (Jg. 2001 - 04) | | |
| | 20:00 – 22:00 Uhr | Softball Damen 1 | 1.BSC Cougars °) | Nov.-März |

## Sporthallen der Merkur-Akademie, New-York-Straße 3 (Halle 1/Halle 2)

| Tag | Belegungszeit | Sportart | Verein | Saison |
|---|---|---|---|---|
| Montag | 17:00 – 18:00 Uhr | Tanz- und Ballspaß für Mädchen 7-8 | SG Eichenkreuz *) ganzjährig | |
| | 18:00 – 19:00 Uhr | Tanz- und Ballspaß für Mädchen 9-11 | | |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Ju-Jutsu Erwachsene | Ryujin e. V. +) | ganzjährig |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Fußball F2-Jugend (Jg. 2007 – 2008) | FSSV °) | Okt. - März |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Fußball C1-Jugend (Jg. 2001 – 2002) | | |
| Dienstag | 17:30 – 19:00 Uhr | Hockey Mädchen Jg. 2003 / 3004 | KTV 1846 e.V. ° | Nov.-März |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Ju-Jutsu Erwachsene – freies Training | Ryujin e. V. +) | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Volleyball Freizeit Mixed ab 15 J. | KTV 1846 e.V. °) | ganzjährig |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Volleyball Mixed 1 | | |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Volleyball Mixed 2 + 3 | | |
| Mittwoch | 17:30 – 19:00 Uhr | Ju-Jutsu Kinder + Jug. ab 8 J. Anfänger | Ryujin e. V. +) | ganzjährig |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Ju-Jutsu Erwachsene | | |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Fußball F1-Jugend (Jg. 2007 – 2008) | FSSV °) | Okt. - März |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Fußball D2-Jugend (Jg. 2003 - 2004) | | |
| Donnerstag | 16:00 – 16:45 Uhr | Gruppe 1<br>Eltern/Kind: Sport/Spiel/Spaß v. 2 - 4 J.<br>Gruppe 2 | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 16:45 – 17:30 Uhr | | | |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Basketball U12 (ca. 10-11 J.) gemischt | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Basketball U14 (12 - 13 J.) gemischt | | |
| | 19:00 - 20:30 Uhr | Basketball Special Olympics, gemischt integratives Angebot ab 16 J. | | |
| | 19:00 - 20:30 Uhr | Fußball D1-Jugend (Jg. 2003 - 2004) | FSSV °) | Okt. - März |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Badminton Damen und Herren (Freizeit) | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| Freitag | 17:30 – 19:00 Uhr | Ballspiele, Kinder ca. 7 - 9 J. | SG Eichenkreuz *) | ganzjährig |
| | 17:30 – 19:00 Uhr | Sport-Spiel-Spaß Kinder ca. 4 - 6 J. | | |
| | 19:00 – 20:30 Uhr | Basketball U16 | | |
| | 20:30 – 22:00 Uhr | Basketball 2. Herren Kreisliga | | |
| Samstag | 9:00 – 10:00 Uhr | T-Ball Kinder 4 - 8 J., gemischt | 1.BSC Cougars °) | Nov.-März |
| | 10:00 – 12:00 Uhr | Baseball Schüler 8 - 12 J., gemischt | | |
| | 12:00 – 15:00 Uhr | Baseball Jugend 13 - 15 J., männlich | | |
| | 15:00 – 17:00 Uhr | Baseball Herren 2 +3, Junioren 16 - 18 J. | | |

*) Ansprechpartner SG Eichenkreuz: Th. Schuler Tel. 78 81 14, E-Mail: sgek-ka@t-online.de

+) Ansprechpartner Ryujin e. V. : Geschäftsstelle Tel. 570 39 36, E-Mail: info@ryujin.de

°) Ansprechpartner FSSV, KTV und Cougars ➔ s. Seite Sport-Termine

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Neureut

Wir unternehmen Wanderungen und Radtouren im Schwarzwald, Pfälzerwald, Vogesen, Kraichgau und in der Rheinebene, Seniorenwanderungen in der näheren Umgebung, Mehrtageswanderungen und Hochgebirgstouren. Für jedes Alter und jede Kondition ist etwas dabei. Mitwandern kann jede/r, Mitglied oder Gast, sofern körperliche Konstitution und Ausrüstung den jeweiligen Anforderungen gerecht werden.

**Programm und weitere Infos unter**:
www.schwarzwaldverein-neureut.de
E-Mail: info@schwarzwaldverein-neureut.de

## Gesundheitsangebot

**Fitness-Mix, Bodyworkout**
**Präventives Rückentraining**

in der Turnhalle der Marylandschule
(Rhode-Island-Allee)

**Mittwochs Kurs 1: 19:00 – 20:20 Uhr**
**Kurs 2: 20:30 – 21:50 Uhr**

Kursleiterin: Andrea Mickeler, Telefon: 72523,
E-Mail: andrea.mickeler@t-online.de

***Mitmachen kann jede/r (auch Männer), unabhängig von Alter oder Fitnessstand***

**Neue Kurse ab**
**26. 04., 19.07., 15. 11. 2017**

# Sonstige Termine für Kinder / Jugendliche und Erwachsene

| Was? | Für wen? | Wo? | Wann? | Info / Kontakt |
|---|---|---|---|---|
| **Bürgerverein Nordstadt Öffentl. Sitzung** | **alle Interessierten** | **NCO-Club Delawarestr. 21** | **jeden 2. Di. im Monat 19:30 Uhr** | **Peter Cernoch Tel. 7 45 06** |
| Gardetanzgruppen CC Waldstadt | 6 - 14 Jahre | NCO-Club Delawarestr.21 | Freitag 18 - 20 Uhr | Frank Heinz 07242/70 61 75 |
| | ab 15 Jahre | | Freitag 20 - 22 Uhr | |
| Krabbelgruppe | Eltern und Kinder von 0 – 3 Jahre | NCO Club Delawarestr.21 | Freitag 9:30 - 11 Uhr | Fr. Scherer Tel. 0163-719790 |
| Elterncafé Startpunkt Familienzentrum | werdende Eltern + Eltern mit Kindern bis 3 J. | Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42 | Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr | Susanne Butz, Tel. 912 30 - 58 |
| „Alt & Jung“ | Senioren und Kinder bis 3 J. | | Donnerstag 9:30 - 11:30 Uhr | Fr. van Schoor Tel. 49 39 35 |
| Eltern-Café | Eltern mit ihren Kindern | KiTa Kentuckyallee 120 | Freitag 10 - 12 Uhr | Fr. Boltz Tel. 14 50 38 90 |
| Taizé-Gebet | alle Interessierten | Herz Jesu-Kirche Grenadierstr. 15 | Freitag 19 Uhr | Hr. Kiefer Tel. 75 65 53 |
| Pfadfinder Olave St. Clai: Flinke Geparden | Ab 4. Klasse | Erzberger Str. 170 (in den Räumen der Serbisch-Orthodoxen Kirchengemeinde, ehem. Maria Magdal.) | Mittwoch 16 - 17:30 Uhr | Andreas Ortmann Tel. 402 45 25 |
| Pfadfinder Olave St. Clair Monsterbiber Tanzende Delfine | ab 6. Klasse | | Freitag 16:30 -18 Uhr | Carlotta Fleißner Tel. 971 40 20 |
| Krabbelgruppe | Eltern und Kinder von 1/2 – 3 Jahre | Gemeindezentrum der Ev. Christuskirche Reinhold-Frank-Straße 48a, Tel.: 0721 / 23177 (Parramt) | Mo 10 – 12 Uhr | Frau Bolch |
| Ten Sing | Teens 13 – 20 Jahre | | Mi 18 – 20:15 Uhr | Jan Paul Herr jph@cvjm-karlsruhe.de |
| Gymnastik | | | Donnerstag 13:45 – 15 Uhr | Fr. Annuß, T. 71909 Fr. Kipper, T. 22743 |
| Interessierte Frauen | | | Jeden 4. Dienstag im Monat, 15 Uhr | Pfarrerin Hug Pfarrerin Labsch |
| Kinderchor | 1. - 7. Klasse | Kath. Seelsorgeeinheit West-Nord (Allerheiligen) Probenort: St. Peter u. Paul Sophienstr. 236 | Mittwoch 16:15 -17 Uhr | Dominik Axtmann Tel. 5 68 45 75 oder Dominik.Axtmann @web.de |
| Chor & Band f. Neues Geistl. Lied | Jugendl. ab 8. Klasse | | Dienstag 19 - 20:30 Uhr | |
| Großer Chor der Seelsorgeeinheit | Sänger/innen ab 16 J. | | Mittwoch 20 Uhr | |
| Fußballjungschar | | EFG Karlsruhe (Baptisten) Ohiostraße 17 | Montags 16 Uhr | Infos unter: www.efg-karlsruhe.de |
| Chor4one Gospelchor | | | Montags 20 Uhr | |
| Jugendtreffen | 14 - 20 J. | | Freitag18:18 Uhr | |
| „Tankstelle“ (Jugendhauskreis) | alle zwischen 19 und 29 J. | | Mittwoch 19:30 Uhr | |
| Café | alle Interessierten | | Donnerstag 15 -18 Uhr | |
| Sonnenkäfer (Spielkreis) | Eltern mit Kleinkindern | Freie Evangelische Gemeinde Am Wald 2 Weitere Angebote unter http://feg-karlsruhe.de/web/de/ | Mittwoch 10 Uhr | M. Schwehr Tel. 84 53 04 |
| „BoB“ -(Gesprächskreis mit Kinderbetreuung) | Eltern mit Kleinkindern | | Dienstag 9:30 Uhr (14-tägig) | M. Muzzulini T. 07203-329 12 34 |
| K-Treff Jungschar | 1.-3. Klasse | | Freitag 17 - 18:30 Uhr | M. Rose Tel. 9 82 27 79 |
| Pfadfinder Wölflinge + Jungpfadfinder | 1.-6. Klasse | | Freitag 17 - 18:30 Uhr | N. Enke Tel. 47 04 45 16 |
| HOMEZONE | 10. -12. Klasse | | Freitag 19 Uhr | A. Bode Tel. 15 64 01 45 |
| JUMP Teen-Kreis | 7.-9. Klasse | | Samstag 18 Uhr | |

# Wichtige Rufnummern und Adressen

**Notruf Feuerwehr** **Tel. 112**
**Notruf Polizei** **Tel. 110**
**Polizeir. Marktpl.**, Karl-Friedr.-Str 15 **Tel. 666-3311**
**Polizeirevier West,** Moltkestraße 68 **Tel. 939-4611**

**Rettungsdienst** **Tel. 112**
**Ärztlicher Notfalldienst** **Tel. 116 117**
**Praxis**: Städt. Klinikum, Eingang Franz-Lust-Straße 31
**Kinderärztliche Notfallpraxis**
Städt. Klinikum, Eingang Knielinger Allee 101

**Telefonseelsorge** (anonym) **0800 111 0 111 o. 222**

**Ärzte, Zahnärzte, Psychologen**
**Stefan Mathias Fuchs**
FA f. Allgemeinmedizin - Naturheilverfahren
Erzbergerstraße 131 **Tel. 971 20 30**

**Dr. Isabella Sawicki**, FA f. Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren und Homöopathie
Kanalweg 154 **Tel. 9 71 30 24**

**Dr. Ursula Sulzmann**
FÄin f. Allgemein- und Sportmedizin
**Dr. Verena Schelb**
FÄin f. Innere Medizin, Notfallmedizin
Gemeinschaftspraxis Rhode-Isl.-Allee 1 **Tel. 7 30 00**

**Praxisklinik Dr. Klaus Steinhauser**
FA f. Orthopädie und Sportmedizin
Ohiostraße 3 **Tel. 25 8 25**

**Dr. Stefan Sauer**
FA f. Kinder- und Jugendmedizin
Weissdornweg 12 d (Neureut-Heide) **Tel. 97 23 70**

**Dr. H. Schmitt**
Fachzahnarzt f. Oralchirurgie
Rhode-Island-Allee 1 **Tel.7 39 39**

**Dres. Gudrun und Peter Börsig**
Zahnärzte, Kanalweg 40/42 **Tel. 750 92 92**

**Dr. phil. Dipl.-Psych. Annette Merkens**
Praxis für Psychotherapie,
Kanalweg 52 **Tel. 781 53 48**

**Dr. Jean-Louis Zambujo**
Dipl.-Psych., Psychol. Beratung u. Psychotherapie
Erzbergerstraße 131 **Tel. 130 59 94**

**Freie Hebammen** (ansässig in der Nordstadt)
**Elisabeth Braasch** **Tel. 750 15 30**
**Nicole Preiß** **Tel. 66 53 13 31**
**Kosha Schloß-Brütting** **Tel 982 27 20**
**Inga Fränkle** **Tel. 384 16 28**

**Parkapotheke,** Moltkestraße 38 **Tel. 7 10 60**

**Sozialer Dienst (Bezirksgruppe KA-Nordwest)**
Kochstr. 7, Sekretariat **Tel. 133-5303**

**Psychologische Beratungsstelle KA-West**
Otto-Sachs-Straße 6 **Tel.133-53 60**

**Hardtwaldzentrum,** Kanalweg 40/42
Dienstleistungs- und Begegnungszentrum,
Mobile Sozialdienste, Selbsthilfebüro,
Seniorenberatung, Wohnpartnerbörse **Tel. 912 30-0**
Kinderschutzbund **Tel. 84 22 08**

**Schülerhorte**
Hort im NCO, Delawarestraße 21 **Tel. 971 48 67**
Städt. Schülerhort Kanalweg 92 **Tel. 756 94 51**
Städt. Schülerhort Rhode-Isl.-Allee 88 **Tel. 476 78 25**

**Kindergärten/-krippen**
**Freier Aktiver Kindergarten + Kinderkrippe**
Erzbergerstraße 131
**Kindergarten** **Tel. 791 98 73**
**Kinderkrippe** **Info Tel. 0152/33 65 92 88**
**Kindergarten Herz-Jesu**
Grenadierstraße 17 **Tel. 97 30 08-9**
**Kindergarten Löwenzahn**
Roggenbachstraße 30 **Tel. 7 28 42**
**Kindertagesstätte Kentuckyallee**
Kentuckyallee 120 **Tel. 133-57 10**
**Kinderhaus am Schlossstrahl**
Kanalweg 92 **Tel. 50 98 450**
**Kinderhaus im Hardtwaldzentrum**
Kanalweg 40/42 **Tel. 9 12 30-30**
**Kinderhaus Kunterbunt**
Michiganstraße 1 **Tel. 84 33 35**
**Montessori Kinderhaus**
Rhode-Island-Allee 60 **Tel. 75 60 32**
**Evang. Kindergarten Schmetterlinge**
Flughafenstraße 2 (Neureut-Heide) **Tel. 75 35 57**
**Kinderhaus Heidesee (ehem. Eislaufhalle)**
Weißdornweg 67 (Neureut-Heide) **Tel. 75 76 03**
**Kinderhaus Zipfelmütze**
Flughafenstraße 8 (Neureut-Heide) **Tel. 75 55 87**
**Waldkindergarten Waldfüchse**
Grabener Allee 15A **Tel. 0175/643 81 42**
**KinderSpielHaus Heidezwerge**
Rosenhofweg 4 **Tel. 665 31 40**

**Schulen, Hochschulen**
**Marylandschule**, Ganztages-Grund- und Hauptschule
Rhode-Island-Allee 70 **Tel. 133-45 60**
**Hebel-Schulen**, Moltkestr. 8
Grundschule **Tel. 133-45 78**
Realschule **Tel. 133-45 73**
**Freie Aktive Schule**
Erzbergerstr. 131 **Info-Tel. 941 979 33**
**Heisenberg-Gymnasium**
Tennesseeallee 111 **Tel. 97 21 50**
**Merkur Akademie International** m. Comenius-Ganztagsrealschule, Erzbergerst. 147 **Tel. 1303-0**
**Carlo-Schmid-Schule,** Berufliche Schule
Ohiostraße 5 **Tel. 92 13 54-10**
**DHBW** (Duale Hochschule Baden-Württemberg)
Erzbergerstraße 121 **Tel. 973 35-5**

**Kirchengemeinden**
**Ev. Kirchengemeinde an der Christuskirche**
Riefstahlstraße 2 **Tel. 2 31 77**
**Kath. Pfarrei Herz Jesu**
Grenadierstraße 15 **Tel. 97 30 08-0**
**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten),** Ohiostr. 17 **Tel. 38 82 48**
**Freikirche Karlsruhe - Fabrik 88**
New-York-Straße 3 **Tel. 59 03 60**
**Freie evangelische Gemeinde (FeG)**
Am Wald 2 (Neureut-Heide) **Tel. 68 56 49**
**Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe**
Knielinger Allee 11 **Tel. 7 20 35**
**Serbisch-orthodoxe Kirchengemeinde**
Erzbergerstr. 170 **Tel. 976 80 10**

# GNAD • GÖTZELMANN
RECHTSANWÄLTE

**Klaus-Michael Gnad**
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Ralf Götzelmann**
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

**Sandra Przybulewska**
Rechtsanwältin

Ohiostr. 13, 76149 Karlsruhe • Telefon 0721/602992-0 • Fax 0721/602992-99

**www.rechtsanwaelte-ka.de info@rechtsanwaelte-ka.de**